

STADT WOLFACH

GEMEINDE OBERWOLFACH

GEMEINDE BAD RIPPOLDSAU- SCHAPBACH

- ▶ Amtliche Bekanntmachungen
- ▶ Kommunale Nachrichten
- ▶ Gemeinsame Mitteilungen
- ▶ Touristische Informationen
- ▶ Kirchen
- ▶ Schulen
- ▶ Vereine
- ▶ Veranstaltungen

Amtliches Mitteilungsblatt
der Stadt Wolfach sowie der Gemeinden
Oberwolfach und Bad Rippoldsau-Schapbach

Herausgeber, Druck und Verlag:
ANB Reiff-Verlagsgesellschaft & Cie GmbH,
Marlener Str. 9, 77656 Offenburg,
Tel. 0781/504-1455, Fax 0781/504-1469,
e-mail: anb.anzeigen@reiff.de

Ihr kostenloser Abo-service: Telefon 08 00/5 13 13 13

Verantwortlich für den amtlichen Teil sind die Bürgermeister,
für den nichtamtlichen und Anzeigenteil der Verlag.
Erscheint wöchentlich donnerstags.

Bezugspreis jährlich € 9,50.

Wolfach das Fest

Stadtfest mit Musiknacht und Kunsthandwerkermarkt

18./19.08.

Samstag, ab 14 h Sonntag, ab 11 h

+ Shuttlebus-Service Musiknacht
Heizmann

Kinderprogramm
Rahmenprogramm
Flohmarkt
Live-Musik

Stadt WOLFACH GEMEINSCHAFTSVEREIN VVK 6 € incl. VVK-Gebühr
AK 8 € (ab 18 Uhr)

www.wolfach-dasfest.de

Stadt WOLFACH **Offenburger Engelblat** **HITRADIO OHR** **Sparkasse Wolfach** **KARFFELN KINDEL** **Fürstenberg**



Rathaus aktuell

AWO-Ferienbetreuung auf dem Biesle in Halbmeil ist der Hit

Voll des Lobes über das Superangebot der Arbeiterwohlfahrt war Bürgermeister Gottfried Moser als er zusammen mit dem Vorsitzenden der AWO Manfred Maurer der Stadtranderholung auf dem Biesle in Halbmeil seinen Besuch abstattete.



Bereits zum fünften Mal bietet die Arbeiterwohlfahrt die Freizeit hoch über Halbmeil an.

Sie sorgt für das komplette Programm: Die Kinder werden morgens per Bus auf das Biesle gebracht und abends auch wieder abgeholt.

Dazwischen liegen zahllose Freizeitaktivitäten, wobei auf das Gemeinschaftserlebnis besonders wert gelegt wird.

So beginnt der Tag mit einem gemeinsamen Frühstück. Das delikate Mittagessen liefert übrigens die Küche des Gasthauses „Löwen“ in Halbmeil.

Das eingespielte Betreuerteam der AWO unter Leitung von Melanie Wick erfährt breite Unterstützung.

So veranstaltet der TuS Kinzigtal einen bunten Spieelnachmittag, die Kinder dürfen die Tiere des Kleintierzuchtvereins auf der benachbarten Anlage streicheln oder sie erfahren vom Förster alles über den Wald aus erster Hand.

Kein Wunder also, dass die Stadtranderholung sich großer Beliebtheit erfreut und Jahr für Jahr voll ausgebucht ist.

Lob gibt es von allen Seiten für das Betreuerteam der AWO mit Melanie Wick an der Spitze.

Amtliche Bekanntmachungen



Samstagmarkt fällt wegen Stadtfest aus

Wegen des Stadtfestes am 18. und 19. August 2012 kann der Samstagmarkt nicht stattfinden.

Während der Marktzeit sind einfach schon zu viele Aktivitäten im Zusammenhang mit dem Fest im Gang, sodass die Stadtverwaltung den Wochenmarkt am Samstag, 18. August 2012, absagt.



Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Auftraggeber: Stadt Wolfach, Hauptstraße 41,
77709 Wolfach

Fassadensanierung Rathaus Wolfach

Leistungsumfang (losweise Vergabe):

Los 1 Gerüstbauarbeiten: ca. 1200 m², Gerüstklasse 5

Los 2 Sandsteinarbeiten: ca. 980 m² Sandsteinfläche

Submission: **Montag, 27.08.12, 14.00 Uhr**, Rathaus

Ausführungszeit: **01.10.2012 – 30.08.2013**

Der vollständige Veröffentlichungstext ist im Internet unter www.wolfach.de, Rubrik Wirtschaft/Verkehr – Ausschreibungen veröffentlicht. Auf Wunsch erfolgt eine Übersendung per Fax. Ansprechpartner: Architekt Guido Schuler, Tel. 07831/969666.



Das Seniorenzentrum ist jeden Mittwoch von 14.30 – 17.00 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Besuchen Sie den Wolfacher Wochenmarkt!



Er findet jeden Mittwoch und Samstag von 8 bis 12 Uhr in der Wolfacher Hauptstraße vor dem Rathaus statt. Angeboten wird frisches Obst und Gemüse, Eier, Blumen, Käse-, Fleisch- und Backwaren, Grillwürste und vieles mehr.

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst / Notarzt (Europaweit)	112
Polizei	110
Polizeiposten Wolfach	07834 / 8357-0
Gift-Notruf	0761 / 1924-0
Krankentransport	0781/19222

Störungsdienste

Stromversorgung E-Werk Mittelbaden	07821 / 280-0
Wasserversorgung	07834 / 8353-84
Gasversorgung badenova	0180 / 2767767

Sie erreichen uns

Bürgerbüro:	
Montag bis Mittwoch	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.30 bis 12.30 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr
Tourist-Information:	
Montag-Freitag	09.00 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr
Samstag	10.00 bis 12.00 Uhr
Alle anderen Ämter:	
Montag bis Freitag	8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr

Was erledige ich wo?

Bürgermeister Gottfried Moser 8353-32
 Sekretariat Bürgermeister Christine Schuler (vorm.) 8353-32

Telefonzentrale 8353-0
 Telefax 8353-39
 E-Mail stadt@wolfach.de
 Internet www.wolfach.de

Rathaus
EG - Tourist-Information

Touristische Auskünfte Harald Eisenmann 8353-53
 Kulturelles und Veranstaltungen Gerlinde Wöhrle 8353-52
 Tourismus, Vereine, Museum im Schloss Gerhard Maier 8353-50
 Telefax Tourist-Information 8353-59

1. OG – Bürgerbüro / Ordnungsamt

Bürgerbüro (u.a. Ausweise, Umzüge, Gewerbe, Fundsachen) Petra Weiß, Doris Glunk, Susanne Brückner 8353-13
 Renten Doris Glunk (vorm.) 8353-15
 Rechts- und Ordnungsamt Christel Ohnemus (vorm.) 8353-12
 Hausmeister Reinhard Schmider 8353-17

2. OG Rechnungsamt / Stadtkasse

Amtsleiter Peter Göpferich 8353-25
 Stadtkasse Gerhard Schneider 8353-23
 Wasser, Abwasser, Steuern Esra Cosan 8353-21
 Kurtaxe, Gebühren Melanie Staiger (vorm.) 8353-22
 Liegenschaften, Beiträge, Landwirtschaft Manfred Eßlinger 8353-26
 Feuerwehr, Forst Elke Diekmann (vorm.) 8353-24
 Sekretariat Rechnungsamt Sybille Gruhle (vorm.) 8353-27

3. OG Hauptamt / Standesamt

Amtsleiter Hauptamt Dirk Bregger 8353-36
 Sekretariat, Mietwohnungsbörse Martina Springmann 8353-31
 Standesamt, Presse, Personal Ute Moser 8353-34
 Sekretariat Standesamt Bettina Moser 8353-35
 EDV-Administration Klaus Hettig 8353-38

4. OG Bauverwaltung / Schulen, Kindergärten

Bauangelegenheiten, Stadtсанierung, Friedhöfe Martina Hanke 8353-42
 Sekretariat Elisabeth Landgraf (vorm.) 8353-41
 Märkte, Schulen, Kindergärten Hans Heizmann 8353-45
 Sekretariat, Redaktion Bürger-Info Gerd Schmid 8353-44

Bauhof

Bauhofleiter Josef Vetterer 8353-80
 Sekretariat Theresia Zefferer (vorm.) 8353-81
 Störungsdienst Wasserversorgung 8353-84
 Telefax 8353-89
Stadtkapelle Probenraum 47534

Soziale Dienste

Diakonisches Werk, Dienststelle Hausach

Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach, Tel.: 07831/9669-0
 Fax: 07831/9669-55, email: hausach@diakonie-ekiba.de
 Mo – Fr 8.30 – 12.30 Uhr und nach Vereinbarung
 – Schwangeren- u. Schwangerschaftskonfliktberatung n. §219 STGB
 – Kirchliche allg. Sozialarbeit, Beratung in persönl. u. sozialen Fragen
 – Jugendmigrationsdienst
 – Sozialpsychiatrischer Dienst Kinzigtal – Beratung, Begleitung
 u. Betreuung psych. erkrankter Menschen
 – Betreutes Einzel- u. Paarwohnen für psych. erkrankte Menschen
Gruppenangebote
 – „Club Lichtblick“ (Freizeit u. Kontaktgruppe)
 Do wöchentlich 14.00 – 16.30
 – Atelier u. Kreativwerkstatt, Fr 14-tägig 14.30-17.00

Brenzheim Wolfach

Luisenstr. 2, 77709 Wolfach, Tel.: 07834 8385-0, info@brenzheim.de
 Dauerpflege, Kurzeitpflege, Verhinderungspflege
 Wohnbereich für Demenzzranke
 Beratung von Angehörigen in allen Fragen der Pflege
 Betreutes Wohnen in der Luisenstr. 4, Tel.: 07834 8385-10

Diakoniestation im „Cafe Vetter“, Hausach

Häuslicher Pflegedienst, Grund- und Behandlungspflege,
 Zulassung bei allen Kassen, Seniorentreff am Mittwoch,
 Beratung in allen Fragen der Pflege
 Telefon: 0171 470 2094 oder 07831 966164

Pflegedienst der Arbeiterwohlfahrt

Kranken- und Altenpflege; Hilfen im und um das Haus; Beratung und Betreuung; Individuelle Behindertenbetreuung; Beratung von Angehörigen; Essen auf Rädern. Info: Hornberg, Tel. 07833/245, Haslach, Tel. 07832/4522

DRK Kreisverband Wolfach

– Kurse Erste Hilfe	07831/9355-0
– Verwaltung, Zivildienst, Freiwilligendienste	07831/9355-12
– Migrationsberatung	07831/9355-17
– Kleiderkammer	07831/9355-12
Hilfen für Pflegebedürftige und Angehörige aus einer Hand:	
– Pflegedienst – rund um die Uhr – alle Kassen	07831/9355-14
– Betreuungsangebote für Demenzzranke	07831/9355-12
– Hausnotrufdienst	07831/9355-17
– Fahrdienste für behinderte Menschen	07831/9355-12
– Umfassende Beratung u. Gruppenangebote	07831/9355-16
– Betreutes Wohnen, Seniorentreff	07833/965303

Club 82 – Der Freizeitclub e. V.

Sandhaasstr. 2, 77716 Haslach, Tel. 07832/9956-0,
 Fax 07832/9956-35, Internet: www.club82.de,
 Mail: club82@club82.de
 Dienstleistungen für Menschen mit Behinderung und Angehörige
 Pension „Wohnen am Kreisell“ Tel. 07832/9956-22
 „zamme“ – Integration im Kindergarten Tel. 07832/9956-24
 Beratungsstelle Tel. 07832/9956-27
 Hilfen für Familien Tel. 07832/9956-26
 Kurse, Sport und Veranstaltungen Tel. 07832/9956-21
 Reise und Urlaub Tel. 07832/9956-20

Pflegestützpunkt Ortenau + IAV Kinzigtal + Demenzagentur Kinzigtal

Tel: 07832 99955-220

Pflege im Kinzigtal

Tel. 07832/979903 – Häusliche Alten- und Krankenpflege

Caritasverband Kinzigtal

Caritasbüro Wolfach, Kirchplatz 2, Tel. 86703-16:
 • Caritassozialdienst / allg. Sozialberatung / Schuldnerberatung
 • Familienpflege
 Caritashaus Haslach, Sandhaasstr. 4, Tel. 07832 99955-0
 • Psychologische Beratungsstellen für Eltern, Kinder und Jugendliche
 und für Ehe-, Familien- und Lebensfragen / Fachstelle Frühe Hilfen;
 Durchwahl -300
 • IAV-Stelle / Demenzagentur / Hospizgruppen Kinzigtal; -220
 • Schwangerenberatung; -225
 Internet: www.caritas-kinzigtal.de

Sozialstation Kinzig-/Gutachtal

Kirchplatz 2, 77709 Wolfach (Tel. 07834 / 867030
 Grund- und Behandlungspflege; Hauswirtschaftliche Hilfe, individuelle
 Demenzberatung, Beratung zu allen pflegerischen Themen, Vermittlung
 Hausnotruf Tel. 86703-11, Berta Dorer, Essen auf Rädern
 (versch. Diätkostformen), Kurberatung
 • Besuchs- und Hospizdienst Tel. 07831 / 6391
 • Sozialer Dienst Ortenaukreis Tel. 07834 / 988-3120
 • Telefonseelsorge (Ortsstarif) Tel. 07832 / 111 01
 • Drogenberatung Tel. 07832 / 967 86
 • Frauenhaus Offenburg Tel. 0781 / 343 11
 • Betriebshelferdienst Südbaden Tel. 07602 / 91 01 26

Sozialstation der Raumschaft Haslach

Tagespflege im Bürgerhaus Haslach
 ein Angebot – für pflegebedürftige Seniorinnen und Senioren – zur Entlastung
 pflegender Angehöriger. Öffnungszeiten: Mo. bis Fr., 8 bis 17 Uhr, Tel.
 07832/8079.

Diakonisches Werk im Ortenaukreis

Kindertagespflege Kinzigtal
 Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach
 Tel.: 07831 / 9669 – 12, Fax 9669 – 55
 kitapl.kinzigtal@diakonie-ortenau.de
Sie brauchen eine Tagesmutter ?
 Sie wollen Tagesmutter werden?
 Für Informationen rund um die Tagespflege
 wenden Sie sich bitte an Ingrid Kunde
Sprechzeiten
 Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr
 Mittwoch 13:30 – 16.00 Uhr
 Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr

Pflege mobil an Wolf und Kinzig

Frank Urbat, Hauptstraße 34, 77709 Wolfach, Tel. 07834 / 86 73 03, Fax
 07834 / 86 73 60
 Grundpflege, Behandlungspflege, spezielle Krankenpflege, hauswirt-
 schaftliche Hilfen, Pflegeanleitung für pflegende Angehörige – Vertrags-
 partner aller Kassen

Weißer Ring Kinzigtal

Tel. 07831/9699991, Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Krimi-
 nalitätsoffern und zur Verhütung von Straftaten
Seniorenzentrum "Am Schlossberg" GmbH 07831 - 969 120
 Tagespflege, Kurzeitpflege, Dauerpflege, Betreutes Wohnen
 Hauptstraße 85, 77756 Hausach

A Apotheken-Bereitschaftsdienst

Der wöchentliche Apotheken-Notdienst der Apo-
 theken von Hausach, Wolfach, Oberwolfach, Horn-
 berg und Steinach wechselt täglich, kombiniert mit den drei
 Apotheken von Haslach. Wechsel ist jeweils morgens 8.30 Uhr.

Donnerstag, 16.08.2012	Stadt-Apotheke, Haslach
Freitag, 17.08.2012	Apotheke zur Eiche, Hausach
Samstag, 18.08.2012	Kreuzbühl-Apotheke, Steinach
Sonntag, 19.08.2012	Stadt-Apotheke, Wolfach
Montag, 20.08.2012	Burg-Apotheke, Hausach
Dienstag, 21.08.2012	Apotheke zur Eiche, Hausach
Mittwoch, 22.08.2012	Kinzigtal-Apotheke, Haslach
Donnerstag, 23.08.2012	Stadt-Apotheke, Wolfach

Ortenau Klinikum Wolfach: Tel.: 07834/970-0
DRK-Ruf: Tel. 112 / 19222 (Krankentransport)
Zahnärztliche Notrufnummer: 0180/3222555-11
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:
 zu erfragen über Tel. 01805/19292460

§ Ärztereitschaftsdienst Wolfach

Freitag, 17.08.2012, 18.00 Uhr bis Montag,
 20.08.2012, 8.00 Uhr
 Dr. med. J. Dölker, Vorstadtstr. 44, Wolfach
 Tel. 07834/869786

**Sprechstunden am Samstag und Sonntag jeweils 10.00
 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr**

Ärztereitschaft Bereich Hausach

Samstag, 18.08.2012, 8.00 Uhr bis Montag, 20.08.2012,
 8.00 Uhr

Dr. med. W. Weise, Burgplatz 56, Hausach
 Tel. 07831/330

**Sprechstunden am Samstag und Sonntag jeweils 10.00
 bis 12.00 Uhr und 17.00 bis 18.00 Uhr**

Aktuelle Informationen zu den Wochenenddiensten kön-
 nen auch bei den Hausärzten (Anrufbeantworter) abge-
 fragt werden.



Wir stellen zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**eine/n Mitarbeiter/in im Vollzugsdienst
- Teilzeit mit ca. 15 Std./Woche - ein.**

Bei dieser Stelle handelt es sich um die Vertretung unseres kommunalen Gemeindevollzugsdienstes.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere

- die Kontrolle und Einhaltung der Parkbestimmungen im Stadtgebiet
- die Kontrolle von Baustellen und Absperrungen.

Wir erwarten Freundlichkeit, Einfühlungs- und Durchsetzungsvermögen, Belastbarkeit sowie die Bereitschaft zu flexiblen Arbeitszeiten.

Grundkenntnisse bzw. Erfahrungen des Verwaltungshandelns wären von Vorteil.

Wir bieten eine leistungsgerechte Bezahlung auf der Basis des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Sollten Sie Interesse haben, bewerben Sie sich bitte bis 27. August 2012 bei der Stadt Wolfach, Frau Ute Moser Hauptstr. 41, 77709 Wolfach, Tel. 07834 / 835334, ute.moser@wolfach.de.

Kontaktstelle und weitere Auskünfte; Anforderung der Marktanalyse

Hauptamtsleiter Dirk Bregger
Tel.: (07834) 8353 – 36
dirk.bregger@wolfach.de

Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind (postalisch)

Stadt Wolfach
Herrn Dirk Bregger
Hauptstraße 41
77709 Wolfach

II. Gegenstand des Auswahlverfahrens

Gegenstand des Auswahlverfahrens ist die Auswahl eines Breitbandanbieters zur Erbringung von Breitbanddiensten in der Stadt Wolfach, Ortsteil Kinzigtal, auf der Grundlage eines für mindestens 2 Jahre festgelegten Endkundenpreises.

Die Versorgung des genannten Gebietes ist hierbei mindestens für die Dauer von 7 Jahren durch den Breitbandanbieter aufrecht zu erhalten.

Hierfür wird die Gewährung einer Beihilfe in Form einer kommunalen Zuwendung in Aussicht gestellt.

Der Ortsteil Kinzigtal umfasst

- 907 Einwohner (Stand 31.07.2012),
- ca. 65 Gewerbebetriebe einschl. freiberuflich Tätiger,
- ca. 65 Land- und Forstwirtschaftliche Betriebe.

1. Leistungsanforderung

Die geforderte Breitbandversorgung in der Stadt Wolfach, Ortsteil Kinzigtal, besteht entsprechend des in der Marktanalyse der Stadt Wolfach ermittelten Versorgungsbedarfs. Die Marktanalyse und das zugehörige Kartenmaterial können bei der oben genannten Kontaktstelle der Stadt Wolfach angefordert werden.

Wesentliche Leistungsanforderungen sind:

- Die größtmögliche räumliche und flächendeckende Abdeckung der Haushalte in den unter- bzw. unversorgten Bereichen mit einem Versorgungsgrad von mind. 2 Mbit/s Download (Grundversorgung). Dabei ist eine Versorgungsqualität von mindestens 95 % des Tages und die Verfügbarkeit des Netzes zu 99,5 % des Jahres zu garantieren.
- **Die Versorgung soll spätestens bis 30.09.2013 sichergestellt sein.**
- Die Breitbandversorgung ist nicht an eine bestimmte Übertragungstechnik gebunden (technikneutral).
- Die technische Spezifikation der Echtzeit (Übertragung der Daten in Echtzeit, sog. „Ping-Zeit“) darf 100 ms nicht überschreiten.
- Es muss die Möglichkeit bestehen, dass die Endkunden vom Betreiber eine feste IP-Adresse beziehen können.
- Es muss die Möglichkeit bestehen, dass die Endkunden mit dem System des Betreibers telefonieren können bzw. es müssen die Möglichkeiten des Bezugs eines Telefonanschlusses dargestellt werden. Ebenfalls sind die Kosten hierfür darzustellen.
- Auf Verlangen verpflichtet sich der Bieter auf eigene Kosten zur Vorlage einer selbstschuldnerischen Bankbürgschaft einer deutschen Bank zur Sicherung der gewährten Beihilfebeträge.

Im Angebot des Bieters sind vollständige und erschöpfende Angaben wie folgt zu machen (Nachweise gem. § 8 Abs. 3 VOL/A):

1.1 Technische Angaben, Konzept:

- Angaben zum technischen Konzept und dessen Umsetzung unter Vorlage eines realistischen Terminplans.
- Beschreibung der Zuführung der Bandbreite (Backbone: Eingesetzte Technik einschl. Leitungs-/ Signalführung mit Verteilerpunkten/Abnahmestellen usw.). Falls Bandbreite eingekauft wird, Benennung des Anbieters.



Stadt Wolfach - Landkreis Ortenaukreis

Öffentliche Bekanntmachung

über die Absicht zur Gewährung einer Beihilfe zur Verbesserung der mangelhaften Breitbandversorgung in der Stadt Wolfach für den Ortsteil Kinzigtal

Die Stadt Wolfach sieht in der Versorgung der Bürgerinnen und Bürger sowie der Gewerbetreibenden und Freien Berufe mit leistungsfähigen Breitbanddiensten einen wichtigen Auftrag im Sinne der Daseinsvorsorge, Wirtschaftsförderung und Standortsicherung. Aus diesem Grund beabsichtigt die Stadt Wolfach eine Beihilfe an einen Netzbetreiber zum Aufbau einer leistungsstarken Breitbandversorgung zu gewähren, nachdem die Erkundung des örtlichen Breitbandmarktes ergeben hat, dass ohne die Gewährung einer Beihilfe der Ausbau der Breitbandversorgung im Ortsteil Kinzigtal unmöglich ist.

Die Stadt Wolfach fordert daher alle interessierten Anbieter von Breitbanddienstleistungen auf, unter Beachtung der unten genannten Kriterien ein Angebot durch Benennung ihrer Wirtschaftlichkeitslücke ohne weitere Nebenleistungen abzugeben.

I. Angaben zur auswählenden Körperschaft

Name und Anschrift Stadt Wolfach
Hauptstraße 41
77709 Wolfach

- Beschreibung der Verteilung der Dienste (Access: Eingesetzte Technik). Falls die Infrastruktur Dritter mitgenutzt wird, Benennung des Inhabers sowie Bestätigung über Unbedenklichkeit der eingesetzten Technik.
- Benennung der Höhe der verfügbaren Übertragungsraten (Up-/Download) nach Inbetriebnahme des Netzes sowie des Versorgungs- und Erschließungsgrads, mit kartografischer Darstellung.
- Angaben zur zeitlichen Verfügbarkeit der Übertragungsraten.
- Angaben zur Skalierbarkeit des Netzes bei Steigerung des Verkehrsaufkommens.
- Zusätzliche Angaben bei Funkverbindungen: Frequenzbereiche (Verteilung, Richtfunk), max. Strahlungsleistung (EIRP).
- Angaben zur Zukunftsfähigkeit, zukünftiger Ausbau des Netzes und erwartete Bandbreiten.
- Benennung des Zeitpunkts der Inbetriebnahme des Netzes
- Vorlage eines realistischen Terminplans zur Realisierung

1.2 Wirtschaftlichkeitslücke:

Darstellung der Wirtschaftlichkeitslücke, insbesondere der Gesamtinvestitionen, erwarteten Einnahmen, des Kalkulationszeitraum und des geforderten Zuschussbedarfs.

1.3 Dienstangebot:

- Angaben zum Umfang des Dienstangebots des Bieters
- Angaben zum privaten und gewerblichen Tarifmodell des Bieters, einschließlich Telefonie
- Techn. Nachweis zur Übertragung der Daten in Echtzeit (sog. „Ping-Zeit“)
- Bestätigung der Möglichkeit des Bezugs einer festen IP-Adresse
- Bestätigung der Möglichkeit des Bezugs eines Telefonanschlusses inkl. der Kosten hierfür
- Angaben zum Kundenservice, Support, Hotline etc.
- Angaben zum Datenschutz und zur Sicherheit des Netzes

1.4 Eignung/Referenzen:

- Benennung bestehender Netze in der Umgebung des Auftraggebers
- Vorlage von Referenzen zu ähnlich gelagerten Projekten
- Auf Verlangen der Stadt Wolfach ist eine Eigenerklärung zur Eignung nach einem von ihr übersandten Vordruck unverzüglich zu erbringen.

2. Bedingungen der Beihilfegewährung

Die Höhe der Zuwendung orientiert sich an der angegebenen Wirtschaftlichkeitslücke des ausgewählten Breitbandanbieters. Die Zuwendung ist auf eine Höhe von maximal 150.000 € je Einzelvorhaben beschränkt.

Der ausgewählte Breitbandanbieter erhebt das für seine Leistungserbringung entsprechende Entgelt bei den durch ihn versorgten Endnutzern auf der Basis des mit dem Endkunden abzuschließenden Endkundenvertrags. Das für das Wertungsverfahren anzugebende Tarifmodell ist dabei für die Dauer von 2 Jahren beizubehalten.

Die Versorgung der genannten Gebiete ist hierbei mindestens für die Dauer von 7 Jahren durch den Breitbandanbieter aufrecht zu erhalten.

Der ausgewählte Anbieter muss anderen Unternehmen Zugang zu seiner Infrastruktur auf Vorleistungsebene einschließlich einer nachfragegerechten Entbündelung mindestens für die Zeit von 7 Jahren ermöglichen (sog. Offener Zugang). Dabei hat er die veröffentlichten regulierten Vor-

leistungspreise zugrunde zulegen bzw., bei Fehlen einer Veröffentlichung, die von der nationalen Regulierungsbehörde festgelegten oder genehmigten Vorleistungspreise.

III. Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen

1. Zulassung zum Wertungsverfahren:

Es gelten die Ausschlussgründe entsprechend § 6 Abs. 5 und § 16 Abs. 3 VOL/A.

Es wird darauf hingewiesen, dass nur solche Angebote in die Wertung genommen werden, bei denen bis zum Ablauf der Angebotsfrist unaufgefordert sämtliche geforderten Erklärungen und Nachweise vorgelegt wurden. Die Stadt Wolfach macht von ihrem Ermessen zur Nachforderung von Unterlagen nach § 16 Abs. 2 VOL/A keinen Gebrauch. Die Stadt Wolfach kann von den Bietern Aufklärung über das Angebot gemäß § 15 VOL/A verlangen

2. Persönliche Eignung zur Leistungserbringung entsprechend § 16 Abs. 5 VOL/A:

Der Teilnehmer versichert mit seinem Angebot, dass er die technischen und juristischen Voraussetzungen erfüllt, die Versorgungsleistung dauerhaft zu erbringen. Auf Verlangen der Stadt Wolfach ist eine Eigenerklärung zur Eignung nach einem von ihr übersandten Vordruck unverzüglich zu erbringen.

3. Ergänzende Vorschriften:

„Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz zur Breitbandförderung im Rahmen der Breitbandinitiative Baden-Württemberg II“ vom 22.05.2012 - Az.: 42-8433.12 Regelungen - (<http://www.clearingstelle-bw.de/leitfaden.html>)

4. Vergabe in Losen: Nein

5. Nebenangebote: Nicht zulässig

6. Wertungskriterien:

Bezeichnung	Gewichtung:
1. Höhe der Wirtschaftlichkeitslücke	55 %
2. Versorgungsgrad (flächenmäßig), bezogen auf die Grundversorgungsleistung von 2 Mbit/s im Download	10 %
3. Übertragungsleistung/-qualität, als Parameter hierfür die Übertragung der Daten in Echtzeit (sog. „Ping-Zeit“)	10 %
4. Höhe des Endabnehmerpreises, bezogen auf die Grundversorgungsleistung von 2 Mbit/s im Download (pro Monat / sog. „Grundgebühr“)	15 %
5. Höhe des einmaligen Endabnehmer-Anschlusspreises bezogen auf die Grundversorgungsleistung von 2 Mbit/s im Download	10 %
	<u>100 %</u>

Hinweis: Mehrleistungen über die o. g. Wertungskriterien hinaus sind nicht berücksichtigungsfähig.

IV. Verfahren

Art des Verfahrens: Öffentliches Auswahlverfahren

Schlusstermin für die Abgabe von Angeboten: 19.10.2012, 12.00 Uhr

Art der Angebotsabgabe: Schriftlich über den Postweg in deutscher Sprache mit rechtsverbindlicher Unterschrift

Zuschlags- und Bindefrist des Angebots: 30.11.2012

V. Zusätzliche Informationen

Die Europäische Kommission betrachtet Zuwendungen an private Breitbandanbieter als Beihilfe im Sinne des Art. 107 AEUV. Die Beihilfegewährung zur Aufhebung der Un-

terversorgung des Ländlichen Raums in Baden-Württemberg mit Breitbanddiensten ist jedoch von der Europäischen Kommission grundsätzlich gebilligt worden. Die Vorgaben der Kommission wurden in Baden-Württemberg in der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz zur Breitbandförderung im Rahmen der Breitbandinitiative II vom 22. Mai 2012 umgesetzt. Die dortigen Vorgaben sind zwingend zu beachten.

Die Auswahl des Zuwendungsempfängers hat nach Maßgabe der Kommission dem nationalen und europäischen Vergaberecht zu folgen, soweit keine expliziten Vorgaben der Europäischen Kommission bestehen oder die Besonderheit der Beihilfegewährung eine Abweichung notwendig machen. Abweichungen vom herkömmlichen Vergabeverfahren nach der VOL/A ergeben sich daher aus den genannten Besonderheiten der Beihilfegewährung.

Die Beihilfevergabe ist abhängig von der Bereitstellung entsprechender Haushalts- und Fördermittel. Mit der hier vorgenommenen Ausschreibung und Angebotsaufforderung ist keine Verpflichtung zur Auftragsvergabe und Beihilfegewährung verbunden.

Die Beihilfe ist gemäß geltendem Steuerrecht umsatzsteuerfrei.

Wolfach, den 16.08.2012

gez.
Gottfried Moser
Bürgermeister



Stadt Wolfach - Landkreis Ortenaukreis

Öffentliche Bekanntmachung

über die Absicht zur Gewährung einer Beihilfe zur Verbesserung der mangelhaften Breitbandversorgung in der Stadt Wolfach für den Ortsteil Kirnbach

Die Stadt Wolfach sieht in der Versorgung der Bürgerinnen und Bürger sowie der Gewerbetreibenden und Freien Berufe mit leistungsfähigen Breitbanddiensten einen wichtigen Auftrag im Sinne der Daseinsvorsorge, Wirtschaftsförderung und Standortsicherung. Aus diesem Grund beabsichtigt die Stadt Wolfach eine Beihilfe an einen Netzbetreiber zum Aufbau einer leistungsstarken Breitbandversorgung zu gewähren, nachdem die Erkundung des örtlichen Breitbandmarktes ergeben hat, dass ohne die Gewährung einer Beihilfe der Ausbau der Breitbandversorgung im Ortsteil Kirnbach unmöglich ist.

Die Stadt Wolfach fordert daher alle interessierten Anbieter von Breitbanddienstleistungen auf, unter Beachtung der unten genannten Kriterien ein Angebot durch Benennung ihrer Wirtschaftlichkeitslücke ohne weitere Nebenleistungen abzugeben.

I. Angaben zur auswählenden Körperschaft

Name und Anschrift	Stadt Wolfach Hauptstraße 41 77709 Wolfach
Kontaktstelle und weitere Auskünfte; Anforderung der Marktanalyse	Hauptamtsleiter Dirk Bregger Tel.: (07834) 8353 – 36 dirk.bregger@wolfach.de

Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind (postalisch)	Stadt Wolfach Herrn Dirk Bregger Hauptstraße 41 77709 Wolfach
---	--

II. Gegenstand des Auswahlverfahrens

Gegenstand des Auswahlverfahrens ist die Auswahl eines Breitbandanbieters zur Erbringung von Breitbanddiensten in der Stadt Wolfach, Ortsteil Kirnbach, auf der Grundlage eines für mindestens 2 Jahre festgelegten Endkundenpreises.

Die Versorgung des genannten Gebietes ist hierbei mindestens für die Dauer von 7 Jahren durch den Breitbandanbieter aufrecht zu erhalten.

Hierfür wird die Gewährung einer Beihilfe in Form einer kommunalen Zuwendung in Aussicht gestellt.

Der Ortsteil Kirnbach umfasst

- 1.161 Einwohner (Stand 31.07.2012),
- ca. 65 Gewerbebetriebe einschl. freiberuflich Tätiger,
- ca. 40 Land- und Forstwirtschaftliche Betriebe.

1. Leistungsanforderung

Die geforderte Breitbandversorgung in der Stadt Wolfach, Ortsteil Kirnbach, besteht entsprechend des in der Marktanalyse der Stadt Wolfach ermittelten Versorgungsbedarfs. Die Marktanalyse und das zugehörige Kartenmaterial können bei der oben genannten Kontaktstelle der Stadt Wolfach angefordert werden.

Wesentliche Leistungsanforderungen sind:

- Die größtmögliche räumliche und flächendeckende Abdeckung der Haushalte in den unter- bzw. unversorgten Bereichen mit einem Versorgungsgrad von mind. 2 Mbit/s Download (Grundversorgung). Dabei ist eine Versorgungsqualität von mindestens 95 % des Tages und die Verfügbarkeit des Netzes zu 99,5 % des Jahres zu garantieren.
- Die Versorgung soll spätestens bis 31.07.2013 sichergestellt sein.
- Die Breitbandversorgung ist nicht an eine bestimmte Übertragungstechnik gebunden (technikneutral).
- Die technische Spezifikation der Echtzeit (Übertragung der Daten in Echtzeit, sog. „Ping-Zeit“) darf 100 ms nicht überschreiten.
- Es muss die Möglichkeit bestehen, dass die Endkunden vom Betreiber eine feste IP-Adresse beziehen können.
- Es muss die Möglichkeit bestehen, dass die Endkunden mit dem System des Betreibers telefonieren können bzw. es müssen die Möglichkeiten des Bezugs eines Telefonanschlusses dargestellt werden. Ebenfalls sind die Kosten hierfür darzustellen.
- Auf Verlangen verpflichtet sich der Bieter auf eigene Kosten zur Vorlage einer selbstschuldnerischen Bankbürgschaft einer deutschen Bank zur Sicherung der gewährten Beihilfebeträge.

Im Angebot des Bieters sind vollständige und erschöpfende Angaben wie folgt zu machen (Nachweise gem. § 8 Abs. 3 VOL/A):

1.1 Technische Angaben, Konzept:

- Angaben zum technischen Konzept und dessen Umsetzung unter Vorlage eines realistischen Terminplans.
- Beschreibung der Zuführung der Bandbreite (Backbone: Eingesetzte Technik einschl. Leitungs-/ Signalführung mit Verteilerpunkten/Abnahmestellen usw.). Falls Bandbreite eingekauft wird, Benennung des Anbieters.
- Beschreibung der Verteilung der Dienste (Access: Eingesetzte Technik). Falls die Infrastruktur Dritter mitgenutzt wird, Benennung des Inhabers sowie Bestätigung über Unbedenklichkeit der eingesetzten Technik.

- Benennung der Höhe der verfügbaren Übertragungsraten (Up-/Download) nach Inbetriebnahme des Netzes sowie des Versorgungs- und Erschließungsgrads, mit kartografischer Darstellung.
- Angaben zur zeitlichen Verfügbarkeit der Übertragungsraten.
- Angaben zur Skalierbarkeit des Netzes bei Steigerung des Verkehrsaufkommens.
- Zusätzliche Angaben bei Funkverbindungen: Frequenzbereiche (Verteilung, Richtfunk), max. Strahlungsleistung (EIRP).
- Angaben zur Zukunftsfähigkeit, zukünftiger Ausbau des Netzes und erwartete Bandbreiten.
- Benennung des Zeitpunkts der Inbetriebnahme des Netzes
- Vorlage eines realistischen Terminplans zur Realisierung

1.2 Wirtschaftlichkeitslücke:
Darstellung der Wirtschaftlichkeitslücke, insbesondere der Gesamtinvestitionen, erwarteten Einnahmen, des Kalkulationszeitraum und des geforderten Zuschussbedarfs.

- 1.3 Dienstangebot:
- Angaben zum Umfang des Dienstangebots des Bieters
 - Angaben zum privaten und gewerblichen Tarifmodell des Bieters, einschließlich Telefonie
 - Techn. Nachweis zur Übertragung der Daten in Echtzeit (sog. „Ping-Zeit“)
 - Bestätigung der Möglichkeit des Bezugs einer festen IP-Adresse
 - Bestätigung der Möglichkeit des Bezugs eines Telefonanschlusses inkl. der Kosten hierfür
 - Angaben zum Kundenservice, Support, Hotline etc.
 - Angaben zum Datenschutz und zur Sicherheit des Netzes

- 1.4 Eignung/Referenzen:
- Benennung bestehender Netze in der Umgebung des Auftraggebers
 - Vorlage von Referenzen zu ähnlich gelagerten Projekten
 - Auf Verlangen der Stadt Wolfach ist eine Eigenerklärung zur Eignung nach einem von ihr übersandten Vordruck unverzüglich zu erbringen.

2. Bedingungen der Beihilfegewährung
Die Höhe der Zuwendung orientiert sich an der angegebenen Wirtschaftlichkeitslücke des ausgewählten Breitbandanbieters. Die Zuwendung ist auf eine Höhe von maximal 150.000 € je Einzelvorhaben beschränkt.

Der ausgewählte Breitbandanbieter erhebt das für seine Leistungserbringung entsprechende Entgelt bei den durch ihn versorgten Endnutzern auf der Basis des mit dem Endkunden abzuschließenden Endkundenvertrags. Das für das Wertungsverfahren anzugebende Tarifmodell ist dabei für die Dauer von 2 Jahren beizubehalten.

Die Versorgung der genannten Gebiete ist hierbei mindestens für die Dauer von 7 Jahren durch den Breitbandanbieter aufrecht zu erhalten.

Der ausgewählte Anbieter muss anderen Unternehmen Zugang zu seiner Infrastruktur auf Vorleistungsebene einschließlich einer nachfragegerechten Entbündelung mindestens für die Zeit von 7 Jahren ermöglichen (sog. Offener Zugang). Dabei hat er die veröffentlichten regulierten Vorleistungspreise zugrunde zulegen bzw., bei Fehlen einer Veröffentlichung, die von der nationalen Regulierungsbehörde festgelegten oder genehmigten Vorleistungspreise.

III. Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen

1. Zulassung zum Wertungsverfahren:
Es gelten die Ausschlussgründe entsprechend § 6 Abs. 5 und § 16 Abs. 3 VOL/A.

Es wird darauf hingewiesen, dass nur solche Angebote in die Wertung genommen werden, bei denen bis zum Ablauf der Angebotsfrist unaufgefordert sämtliche geforderten Erklärungen und Nachweise vorgelegt wurden. Die Stadt Wolfach macht von ihrem Ermessen zur Nachforderung von Unterlagen nach § 16 Abs. 2 VOL/A keinen Gebrauch. Die Stadt Wolfach kann von den Bietern Aufklärung über das Angebot gemäß § 15 VOL/A verlangen

2. Persönliche Eignung zur Leistungserbringung entsprechend § 16 Abs. 5 VOL/A:
Der Teilnehmer versichert mit seinem Angebot, dass er die technischen und juristischen Voraussetzungen erfüllt, die Versorgungsleistung dauerhaft zu erbringen. Auf Verlangen der Stadt Wolfach ist eine Eigenerklärung zur Eignung nach einem von ihr übersandten Vordruck unverzüglich zu erbringen.

3. Ergänzende Vorschriften:
„Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz zur Breitbandförderung im Rahmen der Breitbandinitiative Baden-Württemberg II“ vom 22.05.2012 - Az.: 42-8433.12 Regelungen - (<http://www.clearingstelle-bw.de/leitfaden.html>)

4. Vergabe in Losen: Nein

5. Nebenangebote: Nicht zulässig

6. Wertungskriterien:

Bezeichnung	Gewichtung:
1. Höhe der Wirtschaftlichkeitslücke	55 %
2. Versorgungsgrad (flächenmäßig), bezogen auf die Grundversorgungsleistung von 2 Mbit/s im Download	10 %
3. Übertragungsleistung/-qualität, als Parameter hierfür die Übertragung der Daten in Echtzeit (sog. „Ping-Zeit“)	10 %
4. Höhe des Endabnehmerpreises, bezogen auf die Grundversorgungsleistung von 2 Mbit/s im Download (pro Monat / sog. „Grundgebühr“)	15 %
5. Höhe des einmaligen Endabnehmer-Anschlusspreises bezogen auf die Grundversorgungsleistung von 2 Mbit/s im Download	<u>10 %</u>
	100 %

Hinweis: Mehrleistungen über die o. g. Wertungskriterien hinaus sind nicht berücksichtigungsfähig.

IV. Verfahren

Art des Verfahrens: Öffentliches Auswahlverfahren

Schlusstermin für die Abgabe von Angeboten: 19.10.2012, 12.00 Uhr

Art der Angebotsabgabe: Schriftlich über den Postweg in deutscher Sprache mit rechtsverbindlicher Unterschrift

Zuschlags- und Bindefrist des Angebots: 30.11.2012

V. Zusätzliche Informationen

Die Europäische Kommission betrachtet Zuwendungen an private Breitbandanbieter als Beihilfe im Sinne des Art. 107 AEUV. Die Beihilfegewährung zur Aufhebung der Unterversorgung des Ländlichen Raums in Baden-Württemberg mit Breitbanddiensten ist jedoch von der Europäi-

schen Kommission grundsätzlich gebilligt worden. Die Vorgaben der Kommission wurden in Baden-Württemberg in der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz zur Breitbandförderung im Rahmen der Breitbandinitiative II vom 22. Mai 2012 umgesetzt. Die dortigen Vorgaben sind zwingend zu beachten.

Die Auswahl des Zuwendungsempfängers hat nach Maßgabe der Kommission dem nationalen und europäischen Vergaberecht zu folgen, soweit keine expliziten Vorgaben der Europäischen Kommission bestehen oder die Besonderheit der Beihilfegewährung eine Abweichung notwendig machen. Abweichungen vom herkömmlichen Vergabeverfahren nach der VOL/A ergeben sich daher aus den genannten Besonderheiten der Beihilfegewährung.

Die Beihilfevergabe ist abhängig von der Bereitstellung entsprechender Haushalts- und Fördermittel. Mit der hier vorgenommenen Ausschreibung und Angebotsaufforderung ist keine Verpflichtung zur Auftragsvergabe und Beihilfegewährung verbunden.

Die Beihilfe ist gemäß geltendem Steuerrecht umsatzsteuerfrei.

Wolfach, den 16.08.2012

gez.
Gottfried Moser
Bürgermeister

Förderung von Wohnbauvorhaben sowie von gewerblichen Vorhaben über das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Ausschreibung des Jahresprogramms 2013
Das Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum Baden-Württemberg hat am 29.06.2012 das Jahresprogramm 2013 zum ELR ausgeschrieben. Grundlage ist die Verwaltungsvorschrift zum ELR vom 22.05.2012 (abrufbar zusammen mit weiteren Informationen unter <http://www.rp.baden-wuerttemberg.de/servlet/PB/menu/1244389/index.html>).

Die Anträge auf Aufnahme in dieses Förderprogramm können ausschließlich von Gemeinden gestellt werden. Es werden insbesondere solche Vorhaben in eine Förderung einbezogen, die in ihrer Kombination zu einer umfassenden Verbesserung der Struktur des gesamten Ortes führen und damit Impulse für eine nachhaltige positive Entwicklung geben sowie einen Beitrag zur Eindämmung des Landschaftsverbrauchs leisten. Dabei hat die Stärkung des Ortskerns und die innerörtliche Entwicklung besonderes Gewicht. Klimaschutz und schonender Umgang mit den natürlichen Lebensgrundlagen sind besonders zu beachten. Schwerpunktmäßig sollen Hilfen bei der Sicherung der Grundversorgung mit Waren und Dienstleistungen, bei der Schaffung/Erhaltung von Arbeitsplätzen sowie im Bereich Wohnen im Ortskernbereich (z. B. Umnutzung, Baulückenschließung, umfassende Modernisierung) und beim Aufbau und Erhalt von gemeinschaftlichen Aktivitäten angeboten werden. Die Förderung richtet sich somit sowohl direkt an die Kommunen, als auch an gewerbliche Betriebe und Privatpersonen.

Eine Parallelförderung von Vorhaben aus dem ELR und dem Landessanierungsprogramm (in Wolfach im Sanierungsgebiet „Zwischen Hauptstraße und Kinzig“) bzw. dem Agrarinvestitionsförderprogramm (im landwirtschaftsnahen Bereich) ist ausgeschlossen.

Da die Gemeinde die Förderanträge für das Programmjahr 2013 bis spätestens 31.10.2012 einzureichen hat und im Vorfeld eine umfassende Vorbereitung und Prüfung beabsichtigter Vorhaben erforderlich ist, werden an einer Antragstel-

lung interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie Gewerbetreibende gebeten, bis spätestens 14.09.2012 Kontakt mit der Stadtverwaltung, Herrn Hauptamtsleiter Dirk Bregger, Tel. 8353-36, aufzunehmen.

Personalausweise und Reisepässe

Die Stadtverwaltung Wolfach weist darauf hin, dass alle Personalausweise, welche bis zum 04.08.2012 und alle Reisepässe, welche bis zum 28.07.2012 beantragt wurden, eingetroffen sind.

Der Personalausweis kann erst dann an Sie ausgehändigt werden, wenn Sie auch den PIN Brief per Post erhalten haben.

Die Ausweisdokumente können während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden. Bitte bringen Sie bei der Abholung des neuen Personalausweises oder Reisepasses die abgelaufenen Dokumente mit. Die Ausgabe der neuen Dokumente ist ansonsten nicht möglich.

Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung Wolfach folgende Fundsachen abgegeben, die während den Sprechzeiten im Bürgerbüro abgeholt werden können:

- einzelner Schlüssel
- Damenbrille, Gestell rosa-grau
- Einzelner Schlüssel mit Eiffelturm-Anhänger
- Weiße Leinentasche mit Buch in holländischer Sprache
- einzelner Schlüssel mit Anhänger „Gäste“
- einzelner Schlüssel an schwarzem Band
- Hose, Größe 40/42, hellgrau

Altersjubilare

16.08.1921	Wagner, Magdalena Kreuzbergstr. 36	91 Jahre
16.08.1939	Architravo, Antonio Saarlandstr. 29	73 Jahre
18.08.1919	Kirsch, Egon Am Kastaniendobel 31	93 Jahre
19.08.1931	Dr. Stuckel, Eckehart Erich Schmittehofstr. 22	81 Jahre
20.08.1938	Ganz, Brunhilde Paula Josefsgasse 6	74 Jahre
22.08.1935	Eggert, Heini Otto Rudolf Friedrichstr. 4	77 Jahre
23.08.1935	Collet, Ernst Otto Saarlandstr. 17	77 Jahre

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr.

Ehejubilare

18.08.1962	Anna und Georg Zanger Talstr. 61	50 Jahre
------------	-------------------------------------	----------

Kindergärten



Sie sind gern auf Achse, mögen Kinder und wollen sich ein Taschengeld hinzuverdienen...

... dann sind Sie bei uns genau richtig als Begleitperson in einem Kindergartenbus.

Dazu brauchen Sie etwas Zeit am Morgen oder am Mittag, sodass Sie unsere Kindergartenkinder im Heizmann-Bus auf ihrer Fahrt zum und vom Kindergarten begleiten können. Sie helfen damit sehr den Eltern in unseren weit verzweigten Außenbereichen und erhalten dafür eine kleine Entschädigung. Wenn Sie Interesse daran haben, melden Sie sich bitte bei Hans Heizmann von der Stadtverwaltung (Tel 07834/835345).

Kirchen

Die Kirchlichen Nachrichten finden Sie im Gemeinsamen Teil Wolfach/Oberwolfach

Vereine

Freie Narrenzunft Wolfach

Neues Fotobuch

Das zweite Fotobuch der Freien Narrenzunft widmet sich in diesem Jahr ganz dem ältesten Wolfacher Fasnetsspiel, der Altweibermühle. Aus einer Auswahl von mehreren Tausend Bildern wurden die besten herausgesucht und in dem Fotoalbum verarbeitet. Über 100 Bilder aller Art hat Sigrid Schuler sorgfältig zu einem umfassenden Gesamtbild des Spieles gestaltet. In imposanten Szenen und beeindruckenden Nahaufnahmen wurde die ganze Vielfalt und Ausdruckstärke des Spieles und der Darsteller dokumentiert. So entstand ein einmaliges Werk über dieses in der Fasnetlandschaft einzigartige Schauspiel. Die Narrenzunft hat 50 Bücher herstellen lassen. Die Bücher im Hochglanz-Hardcover wurden am Helferfest direkt verkauft. Einige übrige Exemplare sind bei Buchhandlung und Schreibwaren-Carosi erhältlich. Ein kleiner Einblick ist auf der homepage der Narrenzunft zu sehen: www.narro-wolfach.de.

Häsbestellung jetzt vornehmen

Die Freie Narrenzunft Wolfach weist darauf hin, dass Masken- und Häsbestellungen nur noch bis spätestens Ende September erfolgen können. Danach können für die Fasnet 2013 grundsätzlich keine weiteren Bestellungen mehr angenommen werden. Anfang Oktober werden die gesammelten Bestellungen an die Hersteller weitergegeben. Die Narrenzunft bittet diese Regelung zu beachten und Häsbestellungen jetzt zu planen und vorzunehmen. Ansprechpartner in Sachen Häsbeschaffung ist Wilfried Schuler.



Kaffeefahrt des SWV Wolfach in den Hochschwarzwald

Bei schönem, sonnigen Sommerwetter unternahm der Schwarzwaldverein Wolfach am 03.08.2012 seine diesjährige, traditionelle Kaffeefahrt. 42 Personen, darunter 2 Kinder und 2 Kurgäste aus Wolfach nahmen die Gelegenheit wahr, mit dem SWV Wolfach auf dieser Busfahrt mit Einkehr einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen.

Die Fahrt führte über Triberg und Furtwangen auf die Höhen bis St. Märgen. Unterwegs gab's immer wieder tolle Aussichten auf den Schwarzwald bis zum Feldberg und die Vogesen. In St. Märgen, dem Ziel der Fahrt wurde das bekannte Landfrauenkaffee, in dem Schwarzwälder Spezialitäten serviert werden, aufgesucht.

Bei Kaffee und einer Schwarzwälder Kirschtorte oder auch anderen Genüssen wurde eine längere geruhsame Pause bei guten Gesprächen eingelegt, bevor dann die Rückfahrt nach Wolfach angetreten wurde. Über das Glottertal ging's vorbei an den Rebhängen ins Elztal und über die Heidburg zurück ins heimische Kinzigtal.

Der Beifall am Schluss der Fahrt galt dem Organisator, dem Wanderwart des SWV Wolfach, Jochen Pilsitz.

Die Wolfacher Mittwochswanderer besichtigen Brauerei Ketterer

Bei schönem, sonnigem Sommerwetter unternahm der Schwarzwaldverein Wolfach am 08.08.2012 seine monatliche Mittwochswanderung. Über 20 Personen, darunter ein Kind sowie 2 Gäste fanden sich in Wolfach ein, um mit dem Bus nach Hornberg zu fahren.

Nach einer kurzen Wanderung zur Brauerei Ketterer begann pünktlich um 14.00 Uhr die Führung in der Familienbrauerei, die zwischenzeitlich auch alkoholfreies Bier braut. Herr Trenkle unser Führer konnte durch sein hohes Fachwissen der Gruppe die Geschichte, die Philosophie und die Produktionsabläufe der Firma Ketterer hervorragend vermitteln. Nach der Führung gab's dann im Kühlschiff noch einen Umtrunk mit Brezeln und einen Filmvortrag aus vergangenen Zeiten über die Fa. Ketterer. Auch hier konnte Herr Trenkle weitere wichtige Hinweise und Informationen geben.

Geplant war zum Schluss noch eine 2 stündige Wanderung über das Schloss Hornberg und durch die Stadt zum Bahnhof zur Rückfahrt. Dieses Vorhaben musste gestrichen werden, weil immer wieder Fragen auftauchten, die von Herrn Trenkle ausführlich beantwortet wurden. Dadurch verging die Zeit wie im Fluge, auch das Ketterer Bier mundete so, dass erst 1,5 Std später zum Aufbruch geblasen wurde und direkt zum Bahnhof gewandert wurde.

Wanderführer Erwin Maulbetsch bedankte sich bei Herrn Trenkle und bei den Service-Damen und bat Herrn Trenkle unseren Dank auch an die Familie Ketterer weiterzugeben.



Die OG Klosterreichenbach zu Gast beim SWV Wolfach

Der Schwarzwaldverein Wolfach lädt am Sonntag, den 19. August alle Wanderfreunde ganz herzlich zu einer Gemeinschaftswanderung mit der Ortsgruppe Klosterreichenbach ein. Nichtmitglieder und Gäste in Wolfach sind selbstverständlich willkommen. Die Wanderung bietet immer wieder sehr schöne Ausblicke und ist nicht allzu beschwerlich. Treffpunkt ist am P+R Wolfach. Abmarsch ist nach Ankunft der OG Klosterreichenbach mit der OSB um 09:30 Uhr. Die Wanderung führt zunächst hoch zum Pavillon und weiter über das Felsenwege nach St. Jakob. Nach kurzer Besichtigung der Kapelle geht's über den Standort Vogtsbach auf den Schmelzebergweg und danach unten im Tal über den Serrersteg in den Ippichen zur Vesperstube des Bartlesbauern. Nachdem Hunger und Durst gestillt sind, führt die Wanderstrecke über den Schirlebergweg, vor Langenbach abwärts ins Tal und dann in Richtung Stadt und zurück zum Ausgangspunkt der Wanderung, wo dann die Gäste aus Klosterreichenbach mit der OSB die Heimfahrt antreten können.

Nach der Einkehr könnte -sollten die Beine streiken- zu Fuß an den Bahnhof in Halbmeil gewandert werden, wo ebenfalls die OSB bestiegen werden kann. So können ca. 4 km gespart werden. Die volle Wanderstrecke beträgt knapp 13 km, die reine Wanderzeit wird bei ca. 4,5 Std liegen. Organisation und Führung durch Jochen Pilsitz, Tel. 07834/9691.

Hüttendienste auf der Hohenlochenhütte am 18.08. und 19.08. 2012

Samstag, den 18.08.2012 Cristel Seelherr

Sonntag, den 19.08.2012 Eheleute Karin und Helmut Daniel



Fledermausnacht des SWV Wolfach mit der NABU

2012 ist das Jahr der Fledermaus. Dieses Säugetier existiert bereits 50 Millionen Jahre auf der Erde. Am 25. August findet bereits die 16. Europäische Fledermausnacht statt.

Der Schwarzwaldverein wird mit seiner Jugendgruppe bei einer Excursion der NABU am 25. August 2012 an dieser 16. Europäischen Fledermausnacht teilnehmen. Sicher wird dabei viel wissenswertes über diese scheuen Tiere vermittelt werden.

Treffpunkt für die Teilnehmer ist um 19:30 Uhr am Vereinsheim beim Flößerpark. Anmeldungen und weitere Auskünfte bei Annette Schamm unter Telefon 07834/859253.



Freiwillige Feuerwehr Wolfach

Gemeinsamer Ausflug von Feuerwehr und Stadtkapelle

Auf Einladung des Kreisbrandmeisters und Feuerwehrkreisvorsitzenden des Landkreises Tübingen Karl Hermann verbrachte eine Abordnung der Stadtkapelle Wolfach zusammen mit 7 Feuerwehrkameraden von Wolfach am Samstag einen wunderbaren Ausflug. Auf Grund langjähriger, intensiver Freundschaft durch die "Benz-Oldtimergruppe" an der Spitze Altkommandant Herbert Kniesel kam dieser Ausflug zustande. Gut organisiert und vorbereitet von dem Feuerwehrbeauftragten der Stadtkapelle Reinhold Waidele fuhr man mit dem alten Magirus und 2 Mannschaftswagen der Feuerwehr zunächst nach Rottenburg am Neckar. In der Fußgängerzone unweit des Münsters gaben die Musiker in einem kleinen Platzkonzert eine Kostprobe Ihres musikalischen Könnens ab, zur Freude von zahlreichen Zuschauern und Gästen.



Nach kurzer Weiterfahrt erreichte man Tübingen, wo wir von unserem Gastgeber Karl Hermann freundlich begrüßt wurden. Nach einer Einführung über die Besonderheiten der alten Stadt begaben wir uns unter fachkundiger Führung von Karl Hermann auf eine interessante und historisch bemerkenswerte Exkursion durch die vielen Gassen und Winkeln dieser schönen Stadt. Unterbrochen wurde dieser Rundgang immer wieder durch kleine musikalische Darbietungen der sehr spielfreudigen Musiker der Stadtkapelle, sehr zur Freude von den vielen jungen Brautpaaren, die an diesem Tage heirateten. Nach einem zünftigen, schwäbischen Mittagstisch begab man sich auf den Neckar, um auf den legendären Stocherkähnen musikalisch zu beeindruckern. Zur Freude vieler anderer Kahnfahrer und Zuschauer rechts und links des Neckars.

Nach erfolgreicher Kahnfahrt begab man sich wieder in die heimelige Altstadt, um auf dem Marktplatz ein weiteres Konzert zu spielen, daß von einem großzügigem Gastronom durch Getränke und Speisen nachhaltig unterstützt wurde. Wie im Fluge waren die Stunden vergangen und es hieß Abschied zu nehmen. Bei dieser Gelegenheit bedankte sich Manfred Schafheutle bei dem Gastgeber Karl Hermann im Namen der beiden Gruppen für die vorzügliche Vorbereitung und Führung dieses Tagesprogramms sehr herzlich. Er überreichte die neu geschaffene "Benz-Aktie" als Dankeschön für die langjährige Unterstützung bei der gesamten Aufarbeitung der "Benz-Aktion", denn es ist ihm in erster Linie zu verdanken, daß der alte Benz wieder nach Wolfach zurückgekauft werden konnte und gerade in jüngster Vergangenheit als das "beste Stück" abgebrannt ist, sich nachhaltig und vehement eingesetzt hat, daß der Wiederaufbau in Angriff genommen worden ist. Ebenso ist er maßgeblich beteiligt gewesen, daß in der Polizeigarage eine Bleibe gefunden worden ist.

Auch Altkommandant Herbert Kniesel, Feuerwehrbeauftragter Reinhold Waidele und Geschäftsführer Horst Polus reihten sich in die Dankreden ein mit dem Versprechen, sich in den nächsten Jahren wieder zu einem Ausflug nach Tübingen zu begeben. Auf der Rückfahrt wurde in Eutingen im Gäu bei einem bekannten Gastwirt zu Abend gegessen, immer wieder unterbrochen durch Musikstücke zur Freude der Gäste.

Kurz vor Mitternacht erreichte man wieder Wolfach. Alle Beteiligte erlebten einen wunderschönen Tag bei bestem Wetter, guter Laune und hervorragender Musik.

Initiative Eine Welt / Weltladen

Getestet und für gut befunden

Für die ÖKO-TEST-Ausgabe August 2012 hat das Verbrauchermagazin verschiedene Siegel, Zeichen, Logos und Produkte unter die Lupe genommen, die „Fairen Handel“ signalisieren sollen. Allgemein rät ÖKO-TEST: "Die höchsten Standards bieten die Label Fairtrade und Fair for Life so-

wie Produkte von Gepa, El Puente, Banafair und DWP“. Andere Label mit Ethikanspruch wie Rainforest Alliance, 4c oder UTZ Certified konnten ÖKO-TEST dagegen nicht überzeugen. Deshalb fielen auch viele Markenröster mit diesen Labeln bei der Bewertung durch.

Insgesamt wurden 79 Produkte, wie Kaffee, Schokolade, Wein, Kleidung oder Milch getestet. Davon wurden lediglich 50 als „fair“ eingestuft. Grundlage der Untersuchung war ein umfangreicher Fragebogen zu Arbeitsbedingungen, Zertifizierungs- und Monitoringsystemen. ÖKO-TEST hat vier Grundvoraussetzungen festgelegt: Mindestpreis bei Rohstoffen, die an der Börse gehandelt werden (z. B. Kaffee), teilweise Vorfinanzierung der Rohware vor Lieferung, Mindestlöhne (z. B. für Näherinnen) und Beachtung der Kernarbeitsnormen der Internationalen Arbeitsorganisation ILO (z. B. Verbot von ausbeuterischer Kinderarbeit).

Den Artikel in ÖKO-TEST können Sie – ohne Testergebnis – online lesen unter www.oekotest.de.

Die Testergebnisse zeigen, dass „fair“ nicht gleich „fair“ ist. Lassen Sie sich als Verbraucher von den vielen Siegeln und Label nicht verwirren, auch wenn es nicht einfach ist, garantiert fair einzukaufen. Bei uns im Weltladen sind Sie allerdings gleich auf der sicheren Seite.

Touristische Informationen/ Veranstaltungen

Wolfach - Das Fest geht in die Dritte Runde!

Nach der erfolgreichen Premiere des Stadtfestes und dem großen Erfolg im vergangenen Jahr wird es am kommenden Wochenende die Fortsetzung des im oberen Kinzigtal beliebten Stadtfestes mit Musikknacht geben.

Auch in diesem Jahr werden wieder viele Attraktionen, Bands und DJ's unterschiedlichster Musikrichtungen an insgesamt 12 Lokationen mit dabei sein und für ein unterhaltsames Programm im Stadtkern sorgen. Die beteiligten Vereine und die Gastronomie sorgen dafür, dass kein Besucher kulinarisch zu kurz kommt. Die drei Wolfacher Bäckereien/Cafes in der Hauptstrasse lassen sich eigens für das Fest ein besonderes Angebot einfallen.

Eröffnen wird das über 2 Tage dauernde Stadtfest am Samstag um 14 Uhr die kleine Besetzung der Stadtkapelle Wolfach. Hierbei werden sich die örtlichen Vereine mit allerlei Leckereien präsentieren und neu im Programm kann bereits ab 13.00 Uhr ein Kunsthandwerkermarkt besucht werden. Die Ladengeschäfte in der Hauptstrasse haben bis 18 Uhr geöffnet und pünktlich mit Ladenschluss wird Bürgermeister Gottfried Moser mit Böllerschüssen der Bürgerwehr und 30 Liter Freibier dann die Musikknacht einleiten. Zwei Bands treten auf der Sparkassen-Bühne vor dem Rathaus auf. Zunächst „Many Kravitz“ eine Lanny-Kravitz-Coverband und im Anschluss „Alex im Wunderland“. Eine Formation die die Toten Hosen und die Ärzte covern. Zudem wird im Schlosshof unter Palmen und mit Sand und Liegestühlen eine Beach-Party, ebenfalls mit einer Live-Band gefeiert. Ab 22 Uhr werden sich dann die musikalischen Schwerpunkte in die teilnehmenden Gaststätten verlagern.

Am Samstag und am Sonntag wird das allgemeine Rahmenprogramm insbesondere auch für Kinder einiges bieten. Neben einer Hüpfburg, Kinderkarussell, Ballonbasteln und Bungeejumping, wird es Mitmachaktionen mit Wachs und natürlich einen Süßigkeitenstand geben.

Zu erwähnen ist natürlich auch ein erstmalig eingerichteter Bus-Shuttleverkehr der die Festgäste ab 1 Uhr bis in die Morgenstunden sicher in alle Himmelsrichtung nach Hause fahren wird. Für die Anreise bietet sich der ÖPNV an. Vom Wolfacher Bahnhof sind es ja nur wenige Schritte bis zum Zentrum des Geschehens. Das Wolfstal wird auch schon bei der Anreise mit Busshuttle bedient.

Am Sonntag geht es dann munter weiter, wenn die Trachtenkapelle aus Aichstetten im Allgäu ab ca. 11 Uhr zu einem Frühschoppenkonzert aufspielt. Des Weiteren wird zu diesem Zeitpunkt neben dem Kunsthandwerkermarkt zusätzlich noch am Damm ein Flohmarkt stattfinden. Auf der Sparkassenbühne wird dann noch Unterhaltungsmusik einer Live-Band gespielt bevor das Fest dann gegen 17 Uhr seinen Ausklang finden wird.

Straßensperrungen ab Freitag, 17. August

Das Fest findet wie in den vergangenen Jahren im Bereich der Hauptstraße und im angrenzenden Stadtgebiet statt.

- Hierfür wird die Durchfahrt Hauptstraße ab Freitag 18 Uhr bis Montag 10 Uhr gesperrt.
- Die Bergstraße dient als Umfahrung der Hauptstraße.
- Die Zufahrt zur Schloss- und Grabenstraße ist über die Hauptstraße möglich.
- Der Parkplatz hinter dem Rathaus wird ab Donnerstag 19 Uhr nicht mehr benutzbar sein.
- Der Schlosshof wird ebenfalls ab Freitag 18 Uhr gesperrt werden.
- Der Wochenmarkt am Samstag fällt aus.
- Für den Flohmarkt wird die Kirchstraße ab Samstag und im Bereich Gassensteg/Damm ab Sonntag ca. 8.00 Uhr gesperrt.

Nachtwächter

Hört Ihr Leute lasst Euch sagen

Still wird's in den nächsten Tagen.
Urlaub steht auch dem Nachtwächter zu.
Darum habt Ihr jetzt 14 Tage lang Ruh!
Menschen wachen kann nichts nützen
Gott muss wachen, Gott muss schützen!
Ich wünsche allen recht schöne Tage,
erholt Euch von des Wächters Plage.

Der Nachtwächter befindet sich vom 18.8. bis 5.9. im Urlaub. Es finden keine Rundgänge statt.

Jede Woche in Wolfach

Täglich:

Geführte Ausritte

für Anfänger- und Fortgeschrittene und Ponyreiten für Kinder. Infos unter:

Fam. Schmider, Bartleshof, 77709 Wolfach, Tel. 07834/869953; www.bartleshof.de

Ponyreiten auf dem Horberlehof

Infos unter www.horberlehof.de
Tel. 07834/6217 Fam. Fahrner

Donnerstag

Bike-Touren für Jedermann; Start: Bike-Park Gelände (neben dem Friedhof) ab 18:30 Uhr;

Ansprechpartner: Tobias Ganter 07834/866646



Öffnungszeiten der Tourist-Information Wolfach vom 26. Mai bis 8. September 2012:

Montag - Freitag	09.00 - 12.30 Uhr
	14.00 - 18.00 Uhr
Samstag	10.00 - 12.00 Uhr

Gastgeberverzeichnisse und Informationsmaterial über Sehenswürdigkeiten erhalten Sie außerdem in der Dorotheenhütte Wolfach, Glashüttenweg 4.
 Tourist-Information Wolfach
 Hauptstraße 41, 77709 Wolfach
 Tel. 07834/8353-53, Fax 07834/8353-59
 Mail wolfach@wolfach.de, Internet www.wolfach.de

Veranstaltungskalender

Do. 16.08.2012; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer und anderen Sprachen möglich.
 Dorotheenhütte, Wolfach

Do. 16.08.2012; 21.00 Uhr

Nachtwächterrundgang

Innenstadt, Treffpunkt: 20.45 Uhr am Marktplatz, Wolfach

Fr. 17.08.2012; 14.00 Uhr

Von Waldleuten und Bergmännern

Ein Streifzug durch das entbehrungsreiche Leben der Flößer, Köhler, Harzer und Bergmänner. Auf Spurensuche nach längst vergangener Gewerbe an Originalschauplätzen im Heubachtal. Abschluss auf dem Ackerhof bei einem Schwarzwälder Bauernvesper.

Mittelschwere Wanderung. Dauer: ca. 3,5 Stunden, Länge ca. 5 km. Bitte festes Schuhwerk und dem Wetter angepasste Kleidung anziehen. Führung: Schwarzwaldguide Roland Gebele

Kosten: 15,00 €/Erw., 12,00 €/Kind incl. Vesper Treffpunkt: Wolfach-St. Roman, Ackerhof, St. Roman 28 ; Mindestteilnehmerzahl: 8 Personen; Anmeldung am Tag vorher bis 17.00 Uhr bei Schwarzwaldguide Roland Gebele, Tel. 07836-2021, 0151-12787874 oder in der Tourist-Information Wolfach.

Ackerhof, St. Roman 28, 77709 Wolfach

Sa. 18.08.2012; 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Wochenmarkt

Marktplatz, Wolfach

Sa. 18.08. - So. 19.08.2012

Kunst-Handwerkermarkt des Gewerbevereins

in der Wolfacher Innenstadt

Der Gewerbeverein Wolfach lädt zum Kunst-Handwerkermarkt ein.

Samstag ab 14 Uhr
 Sonntag 11 - 17 Uhr
 Innenstadt, Wolfach

Sa. 18.08.2012; 14.00 Uhr

"Wolfach - Das Fest" Stadtfest mit Musikknacht des Gewerbevereins

In allen Lokalen und in der Innenstadt mit Live-Bands und DJ

Karten gibt es im Vorverkauf in der Tourist-Information Wolfach.

Innenstadt, Wolfach

Sa. 18.08.2012; 17.00 Uhr

Lauffest des FC Kirnbach

Alle Gäste und Einwohner sind willkommen
 Sportplatz Kirnbach

So. 19.08.2012; 10.00 Uhr

Hoffest auf dem Schornhof

Hoffest mit musikalischer Unterhaltung, Bewirtung, Tombola.

Schornhof, Wolfach - Kinzigtal

So. 19.08.2012; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer und anderen Sprachen möglich.

Dorotheenhütte, Wolfach

Mo. 20.08.2012; 11.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer und anderen Sprachen möglich.

Dorotheenhütte, Wolfach

Mo. 20.08.2012; 13.30 Uhr

Mineralien suchen und finden

Wanderung zur mineralienreichsten Grube der Welt um Steine zu klopfen. Eine kurze Wanderung führt Sie zur Mineralienhalde der Grube Clara. Mit Schutzbrille, Eimer und Hammer ausgestattet können Sie Mineralien suchen und finden. Diese werden anschließend fachmännisch besprochen. Rückweg nach Absprache. Führung: Mineralienhalde Grube Clara; Treffpunkt: 13.30 Uhr, Marktplatz Wolfach; Kosten: 12,00 €/Erwachsener, 5,00 €/Kind (jeweils inkl. 8 kg/4 kg Mineralien); Anmeldung: bis Montag, 11.00 Uhr.

Marktplatz, Wolfach

Di. 21.08.2012; 10.00 Uhr

Stadtführung - Geschichte Wolfachs hautnah erleben

Lernen Sie die historische Wolfacher Innenstadt, versteckte, heimelige Ecken und Winkel kennen. Sie erfahren bei dem Rundgang durch die Stadt alles Wissenswerte über die Wolfacher Geschichte, Flösserei, Brauchtum und vieles mehr. Mindestteilnehmerzahl: 5 Personen. Dauer: 1,5 - 2 Stunden; Kosten: Keine; Anmeldung: bis Montag, 17.00 Uhr in der Tourist-Information Wolfach

barrierefrei !

Marktplatz, Wolfach

Mi. 22.08.2012; 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Wochenmarkt

Marktplatz, Wolfach

Mi. 22.08.2012; 12.15 Uhr

Radtour auf dem Kinzigtal-Radweg

Genuss-Radeln für die ganze Familie

Tour 2; Von Wolfach aus führt der Radweg über Hausach, Fischerbach nach Haslach zum Waldsee und zurück (ca. 30 km). Pausen sind eingeplant. Der Radweg ist barrierefrei! Max. Teilnehmerzahl: 10 Personen; Führung: Wolfgang Sitzler; Treffpunkt: 13.00 Uhr am Marktplatz; Zurück in Wolfach: gegen 18.00 Uhr. Kosten: 12,00 €/Teilnehmer (Trekkingrad incl.) Kinderräder auf Anfrage. Anmeldung: bis Dienstag, 12.30 Uhr. Es wird empfohlen, für die notwendige Schutzausrüstung zu sorgen. Jeder Teilnehmer holt sich sein Fahrrad am Ausflugs-Tag zwischen 11.30 Uhr und 12.00 Uhr bei Zweirad Bächle, Allmendstr. 11 in Oberwolfach (1 km von der Stadtmitte Wolfach) ab und bringt es am Abend zurück.

Marktplatz, Wolfach

Mi. 22.08.2012; 18.00 Uhr

Nordic-Walking Training

Alle Nordic-Walking Freunde, Neueinsteiger und Gäste sind willkommen.

Tunnelausgang St. Jakobsweg, Wolfach

Do. 23.08.2012; 14.00 Uhr

Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer und anderen Sprachen möglich.

Dorotheenhütte, Wolfach

Do. 23.08.2012; 20.00 Uhr
Schwarzwälder Brauchtumsabend der Trachtengruppe Oberwolfach

Trachtentanzvorführungen der Oberwolfacher Trachtengruppe mit Musik und Unterhaltung. Alle Gäste und Einwohner sind zu dieser Veranstaltung eingeladen. Der Eintritt ist frei. Bei Regen findet der Brauchtumsabend im kath. Gemeindehaus St. Laurentius statt.
 Marktplatz, Wolfach

Do. 23.08. - So. 26.08.2012
Alpenwanderung im Tannheimer Tal des Schwarzwaldvereins Wolfach

P & R Platz, Wolfach

Fr. 24.08.2012; 18.00 Uhr
Mit dem Wettermann unterwegs

Wetter ist immer Thema, doch wie wird es gemessen und aufgezeichnet, welche Parameter sind wichtig um dokumentiert und ausgewertet zu werden? Über die Arbeit eines Wetterbeobachters gibt der Wolfacher Mitarbeiter des Deutschen Wetterdienstes Franz Schmalz Auskunft und stellt dabei seine Wetterwarte vor. Eingebettet in eine kleine wetterkundliche Wanderung, die mit der Besichtigung der Wetterstation ca. 2 Std. dauert, erhalten Sie interessante Informationen zum Wetter und Klima in Wolfach und im Schwarzwald. Kürzere Steilstrecken sollten überwunden werden können. Gutes Schuhwerk wird empfohlen. Führung: Franz Schmalz; Treffpunkt: Marktplatz Wolfach; Kosten: Keine Anmeldung; am Tag vorher bis 17.00 Uhr in der Tourist-Information Wolfach
 Marktplatz, Wolfach

Fr. 24.08.2012; 20.00 Uhr

Beach-Party
 anlässlich Sommerfest Trachtenkapelle Kinzigtal vom 24. - 27.08.2012

Zur Beach-Party mit Strandfeeling im Festzelt wird herzlich eingeladen.
 Festplatz/Dorfplatz, Wolfach - Kinzigtal

Sa. 25.08.2012; 08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Wochenmarkt

Marktplatz, Wolfach

Sa. 25.08.2012; 17.00 Uhr
Lauftreff des FC Kirnbach

Alle Gäste und Einwohner sind willkommen
 Sportplatz Kirnbach

Sa. 25.08.2012; 20.00 Uhr
Anton Gälle und seine Scherzachtaler Blasmusik
 Böhmischer Traum - Das Original

Im Jahre 1989 gründete Anton Gälle die Scherzachtaler Blasmusik. Am Anfang war es ein mühsamer Weg.
 Festplatz/Dorfplatz, Wolfach - Kinzigtal

So. 26.08.2012; 14.00 Uhr
Führung durch die Dorotheenhütte

Individuelle Führungen nach Voranmeldungen auch in englischer, französischer, spanischer, russischer und anderen Sprachen möglich.
 Dorotheenhütte, Wolfach

So. 26.08.2012; ab 10.00 Uhr
Sommerfest der Trachtenkapelle Kinzigtal
 mit Gottesdienst, Frühschoppenkonzert und verschiedenen Blasmusikkapellen, Bewirtung

Programm:
 10.00 Uhr Gottesdienst in der Pausenhalle
 11.00 Uhr Musikverein Trachtenkapelle Nußbach e.V.
 Mittagstisch
 14.00 Uhr 14.00 Uhr d' Michl und seine original Holze-Bener Blasmusik
 17.30 Uhr Bläserjugend Kinzigtal
 XXL "Meerschweinchen-Rennen"
 Festplatz/Dorfplatz, Wolfach - Kinzigtal

TRACHTENKAPELLE KINZIGTAL e.V.

Sommerfest vom 24. - 27. Aug. 2012



Freitag, 24. August 2012 20.00 Uhr **Beach-Party** Eintritt 4,-

Samstag, 25. August 2012 20.00 Uhr



Kartenvorverkauf unter WWW.Trachtenkapelle-Kinzigtal.de oder bei den üblichen Vorverkaufsstellen in Wolfach und Halbmühl



Sonntag, 26. August 2011

10.00 Uhr **Gottesdienst** in der Pausenhalle
 11.00 Uhr **Musikverein Trachtenkapelle Nußbach e.V.** Mittagstisch

14.00 Uhr d' Michl und seine original **Holze-Bener Blasmusik**

17.30 Uhr **Bläserjugend Kinzigtal**



Montag, 27. August 2011

17.00 Uhr **Handwerkervesper**
 19.00 Uhr **Stadt- und Feuerwehrkapelle Schiltach**

Auf Ihren Besuch in Wolfach - Halbmeil freut sich die Bläserjugend und die Trachtenkapelle Kinzigtal



GEMEINSAME MITTEILUNGEN

Vereine/Veranstaltungen



Terminänderung:

Der Trainingsbesuch beim SC Freiburg wird von Mittwoch, 29. August 2012 auf Dienstag, 28. August 2012 verschoben. Der SC Freiburg hat in dieser Woche am Mittwoch kein Training.

Der Ablauf bleibt wie gehabt:

Beginn: 13.15 Uhr / Treffpunkt: P + R Wolfach zur gemeinsamen Abfahrt mit dem Bus

Ende: ca. 18.15 Uhr / Fahrtkosten: jeweils 10,00 EUR für Kinder und Erwachsene

An dieser Veranstaltung können Kinder nur in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen.

Bei folgenden Veranstaltungen im Sommerferienprogramm sind noch Plätze frei:

Dienstag, 4. September 2012

Ein Nachmittag im Wald... Walderlebnistag

Die Kolpingfamilie Oberwolfach veranstaltet heute zusammen mit den Förstern Markus Schätzle und Klaus Dieterle einen Walderlebnistag. Unter dem Motto „Wald erleben und kennen lernen“ werden wir zusammen einen Nachmittag im Wald verbringen. Ihr könnt euer Wissen über die Lebensgemeinschaft Wald erweitern, spielen, erforschen und jede Menge Spaß haben.

Dieses Jahr findet die Veranstaltung bei der Kreuzsattelhütte statt. Sie ist erreichbar über Oberwolfach-Walke und den Erzenbach in Richtung Brandenkopf.

Beginn: 13.00 Uhr / Treffpunkt: Kreuzsattelhütte, Oberwolfach

Ende: 17.00 Uhr / Teilnahmegebühr: 3,00 EUR

Alter: 6 – 11 Jahren / Teilnehmerzahl: max. 30 Kinder

Mittwoch, 5. September 2012

Besuch beim Mineralien- und Mathematikmuseum Falten von geometrischen Figuren

Falten fördert das mathematische Denken. Falten trainiert exaktes Arbeiten, Ausdauer und Geduld. Geschickte Finger machen intelligent.

Wenn Du wissen willst, wie man einen Transformer-Stern, einen Würfel und andere Überraschungen faltet, bist Du bei uns richtig.

Beginn: 14.00 Uhr / Treffpunkt: MiMa – Mineralien- und Mathematikmuseum, Schulstr. 5, Oberwolfach

Ende: ca. 16.00 Uhr / Teilnahmegebühr: keine

Alter: ab 10 Jahren / Teilnehmerzahl: max. 10 Kinder

Donnerstag, 6. September 2012

Besuch des Clown Otsch in Hausach

Einfach Otschig

Allein die Erscheinung von Clown Otsch sorgt bei den kleinen und großen Zuschauern für Aufregung und helle Begeisterung. Mühelos erfüllt er alle Erwartungen, die man an einen Clown hat. Er kriegt einfach nichts hin. Slapstick, kleine artistische und ungewöhnliche musikalische Einlagen – Clown Otsch zieht alle Register.

Beginn: 16.30 Uhr / Treffpunkt: Kath. Pfarrheim in Hausach

Ende: ca. 17.30 Uhr / Teilnahmegebühr: 3,50 EUR/Alter: ab 4 Jahre

Für diese Veranstaltung benötigen wir keine Anmeldung. Die Teilnahmegebühr muss vor Ort bezahlt werden.

Mehr Informationen über das Sommerferienprogramm findet ihr im Internet unter www.wolfach.de. Anmelden könnt ihr euch von 8.30 – 12.00 Uhr bei der Stadt Wolfach, Elisabeth Landgraf, Tel. 07834/835341 oder per e-mail unter elisabeth.landgraf@wolfach.de. Teilnahmegebühr und Fahrtkosten sind bei der Anmeldung zu bezahlen!

Öffnungszeiten

Glasmuseum in der Dorotheenhütte Wolfach

Täglich geöffnet von 9.00 – 17.30 Uhr

Führungen: Montag, 11.00 Uhr, Donnerstag, 14.00 Uhr und Sonntag, 14.00 Uhr

Letzter Einlass: 16.30 Uhr



**MiMa -
Mineralien- und
Mathematikmuseum
Oberwolfach**

Mineralien des Schwarzwaldes und interaktive mathematische Stationen

Das Museum ist **täglich von 11 bis 17 Uhr** geöffnet.

Sonderführungen außerhalb der Öffnungszeiten können unter Telefon 07834-9420 vereinbart werden.

Weitere Informationen und einen Einblick in die Ausstellung erhält man im Internet unter der Adresse www.mima.museum.

Bruno's kleine Motorradwelt

Liebevoll restaurierte Prachtstücke der Motorrad-Nostalgie.

Montag bis Freitag 9.00 – 18.00 Uhr

Samstag 9.00 – 12.00 Uhr

Am Samstag und Sonntag sind auf Anmeldung Sonderführungen möglich.

Grünschnittplatz Wolfach

Jeden ersten und dritten Samstag von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet.

Öffnungszeiten Minigolfplatz Wolfach

Bei schönem Wetter täglich geöffnet:

Juni – September 10.00 Uhr – 21.00 Uhr

Oktober 12.00 Uhr – 21.00 Uhr

Ausgabe der Schläger und Bälle im Kiosk.

Minigolfplatz Oberwolfach

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag

13.00 bis 19.00 Uhr

Sonntag

13.00 bis 19.00 Uhr

Donnerstags und bei Regen geschlossen

Saunabad Festhalle Oberwolfach

Die Sauna macht Sommerpause bis zum 15. September 2012

1. Saunntag Herren ist am 19. Sept. 2012

1. Saunntag Frauen ist am 21. Sept. 2012

Eintrittspreise

Einzelkarte: 7,50 Euro

Zehnerkarte: 70,00 Euro

Familieneinzelkarte: 16,00 Euro

Familienzehnerkarte: 150,00 Euro

Besucherbergwerk Grube Wenzel

Von Dienstag bis Sonntag finden Führungen um 11.00, 13.00 und 15.00 Uhr statt.

Gruppen werden um Anmeldung gebeten.

Anmeldung bitte unter Tel. 07834/85812 oder Tel. 07834/868392

Auf Anmeldung sind Führungen für Gruppen außerhalb der Öffnungszeiten und Führungen der Erlebnistour jederzeit möglich.

Weitere Informationen: www.grube-wenzel.de

Mineralienhalde Grube Clara

Die Mineralienhalde Grube Clara ist ab dem 1. April wieder geöffnet:

Montag – Samstag von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Museum im Schloss Wolfach

Die Flößerabteilung des Museums ist jeden Samstag und Sonntag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr geöffnet.

Kirchen

Kath. Seelsorgeeinheit „An Wolf und Kinzig“



Wolfach: St. Laurentius und St. Roman

Oberwolfach: St. Bartholomäus

mit St. Marien

Tel.: 07834/295 – Fax: 07834/4970

E-Mail: pfarramt@kath-wolfach.de

Homepage: www.kath-wolfach.de

Samstag, 18. August

19.00 Uhr In St. Roman: Sonntagvorabendmesse mit Kräuterweihe.

Hl. Messe für Roman Faist u. verstorbene Angehörige.

Gedenken an Roman u. Martina Sum.

Sonntag, 19. August – 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.15 Uhr In St. Marien: Amt. Hl. Messe für Wilfried Flaig u. Friedbert Dieterle u. verst. Angeh.

Gedenken an Theresia Roth u. Lorenz u. Bernhardine Mayer; Hermann Bonath u. verst. Angeh.; Hermann u. Theresia Feger u. verst. Angehörige.

10.00 Uhr In St. Laurentius: Amt für die Seelsorgeeinheit.

Montag, 20. August – HL. BERNHARD v. CLAIRVAUX

20.00 Uhr In St. Laurentius: Gebetskreis im Raum über der Bücherei.

Dienstag, 21. August – HL. PIUS X., Papst

19.00 Uhr In St. Marien: Abendmesse.

Mittwoch, 22. August – MARIA KÖNIGIN

8.00 Uhr In der Schlosskapelle: Gemeinschaftsmesse der Frauen.

Hl. Messe für Heinz Müller.

Donnerstag, 23. August – HL. ROSA von LIMA

19.00 Uhr In St. Bartholomäus: Abendmesse.

Freitag, 24. August – HL. BARTHOLOMÄUS, Apostel

19.00 Uhr In St. Laurentius: Abendmesse. Hl. Messe für Klara u. Alfred Gutmann. Jahrtagsmesse für Hermine Schmider.

Samstag, 25. August – Samstag der 20. Woche im Jahreskreis

15.00 Uhr In der Schlosskapelle: Trauung des Brautpaares Matthias Alexander Maurer und Heike Regina Schirmer.

19.00 Uhr In St. Bartholomäus: Sonntagvorabendmesse.

Hl. Messe für Severin Echle u. verst. Angehörige. Gedenken an Rosa u. Otto Bonath; Elisabeth Fleig; Ludwig u. Hilda Schneider u. deren Schwestern Anna Schmider u. Emma Dattenberg; Ludwig Sum; Otto Groß u. verstorb. Schulkameraden des Jahrgangs 1930/31; Anton u. Rosemarie Kappler; Monika u. Anton Heitzmann (gest.); August Feger (gest.).

Sonntag, 26. August – 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8.15 Uhr In St. Roman: Amt.

Hl. Messe für Johannes u. Helena Sum. Gedenken an Anton Haas; Alfred Schmieder.

10.00 Uhr In der Pausenhalle Halbmeil: Amt anlässlich des Sommerfestes der Trachtenkapelle Kinzigtal.

Die nächsten Tauftermine:

Wolfach – St. Laurentius:

Samstag, 20.10.;

15.12.2012 jeweils um 17.30 Uhr

Sonntag, 23.09.; 11.11.2012

um 11.15 Uhr

Oberwolfach St. Bartholomäus:

Samstag, 15.09.; 10.11.2012

jeweils um 17.30 Uhr.

Sonntag, 16.12.2012 um 11.15 Uhr

Oberwolfach-St. Marien:

Sonntag, 21.10.2012

um 11.15 Uhr.

St. Roman:

Nach Rückfrage

Bitte, melden Sie sich vier Wochen vor dem Tauftermin im Pfarrbüro!

Taufgespräche:

Montag, 10. Sept.; 05. Nov.; 10. Dez. 2012.

Donnerstag, 11. Okt. 2012.

Kath. Öffentliche Bücherei Wolfach: Öffnungszeiten: jeden Dienstag und Donnerstag von 16.30 -18.00 Uhr.

Kath. Öffentliche Bücherei Oberwolfach: Öffnungszeiten: jeden Dienstag und Donnerstag von 16.00– 17.30 Uhr.

Kath. öffentliche Bücherei Wolfach

Das Büchereiteam macht Sommerferien. Wir haben ab dem 11. September 2012 wieder geöffnet.

Kath. öffentliche Bücherei Oberwolfach:

- „Nachwuchs“ gesucht

Eine unserer ehrenamtlich Engagierten muss aus beruflichen Gründen bei uns aufhören. Nun suchen wir „Nachwuchs“ für den Büchereidienst – und zwar für den 3. Dienstag im Monat zwischen 16.00 und 17.30 Uhr. Wenn Sie Interesse an einer ehrenamtlichen Mitarbeit im „Treffpunkt Bücherei“ haben, können Sie gerne während der Öffnungszeiten am Dienstag und Donnerstag vorbei kommen und sich unverbindlich informieren. Oder Sie melden sich bei Gerhard Schrempp, Tel.: 867833. Gerne können auch Jugendliche mitmachen.

Wochenende für Familien

Die KAB-Ortenau lädt vom 05. – 07. Oktober 2012 zum Wochenende für Familien und Alleinerziehende ein.

Der Ort ist das Haus Waldhof in Schweighausen, wunderschön gelegen. Das inhaltliche Thema ist „Beruf und Familie oder Familie und Beruf“ – wie geht das zusammen???

Daneben wird ausreichend Zeit sein, um mit Ihrer Familie gemeinsam Zeit zu verbringen, beim Spielen, beim Lagerfeuer mit Stockbrot backen und Würstchen grillen, singen, Gottesdienst feiern.....

Einen ausführlichen Flyer, Informationen und Anmeldung bei Franz Feger, Tel.: 0781/9250-20; E-Mail: franz.feger@kath-ortenau.de

Ökumenisches Liederbuch zur Bestattung

Neue Liederbücher zur Bestattung sind eingetroffen. Das Büchlein kann zum Preis von 6,00 € im Pfarrbüro Wolfach zu den angegebenen Sprechzeiten erworben werden.

Rosenkranz

In St.Laurentius:

40 Minuten vor der Abendmesse.

In St.Bartholomäus:

Sonntags um 18.00 Uhr.

In St.Marien:

Eine halbe Stunde vor der Abendmesse.

In St.Roman:

Eine halbe Stunde vor der Hl.Messe

ÖFFNUNGSZEITEN DES PFARRBÜROS in Wolfach:

Montag, Donnerstag und Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr; Dienstag und Mittwoch von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

KATH. FRAUENGEMEINSCHAFT WOLFACH

Die Gruppe II (Gretel) ist herzlich zu einer Fahrt nach Rastatt eingeladen und zwar am Dienstag, 28. August 2012.

Die Abfahrt ist in Wolfach um 12.22 Uhr, Umstieg in Hausach, Abfahrt 12.35 Uhr, Ankunft in Rastatt um 13.34 Uhr. Um 14.00 Uhr haben wir eine Führung (ca. 1 Std.) im Rastatter Schloss. Nach der Führung ist Zeit für eine Kaffeepause und für einen Spaziergang durch Rastatt. Wegen der Führung im Schloss und der Bahnfahrt ist eine Anmeldung bis Samstag, 25. August 2012 dringend erforderlich bei Rita Mosmann, Tel.: 9615 oder bei Gretel Schrempp, Tel.: 07831/966504. Die Kosten der Bahnfahrt hängen von der Teilnehmerzahl ab. Die Führung im Schloss kostet 5,40 € (bei 20 Teilnehmern), andernfalls 6,00 €. Die Rückkehr ab Rastatt ist für 18.23 Uhr geplant, Ankunft in Hausach um 19.20 Uhr.

Mit der Kolpingsfamilie ins Appenzellerland

Am Sonntag, 23. September 2012, lädt die Kolpingsfamilie Wolfach zu einer Tagesfahrt, zu welcher auch Nichtmitglieder herzlich eingeladen sind, ins Appenzellerland ein. Die Fahrt geht über Rottweil – Konstanz – Bodensee – Kreuzlingen – St.Gallen – ins Appenzellerland nach Wasserauen. Von dort fahren wir bequem mit der Seilbahn auf die Ebenalp. Weiter geht es, auf einem gut begehbaren Bergweg zu den Höhlen und zum Wildkirchli mit Einkehr im Berggasthaus Äscher. Danach geht es ent-



weder auf dem gleichen Weg zurück zur Ebenalp oder über den Füessler auf einem Zickzackweg zur Ebenalp. Nach der Rückfahrt mit der Seilbahn fahren wir mit dem Bus weiter nach Stein zum Besuch einer Appenzeller Käseerei. Heimkehr ca. 20.00 Uhr.

Der Preis: Busfahrt und 2 x Seilbahn und Käseereibesichtigung betragen 48 €, Kinder bis 16 Jahre 24 €.

Anmeldung bei Reinhard Nitsche, Tel.: 6426 oder bei Martin Herrmann, Tel.: 6838.

**Evangelisches Pfarramt Wolfach Oberwolfach
Bad Rippoldsau-Schapbach**

im ev. Gemeindezentrum, Vorstadtstr. 22, 77709 Wolfach, Tel. 07834/382, Fax 07834/869370



Ev. Stadtkirche in Wolfach

Infos auch unter www.ev-kirche-wolfach.de

Herr Pfr. Voß ist bis zum 17.08.12 nicht im Dienst.

In seelsorgerischen Fällen wenden Sie sich bitte vom 07.08. – 17.08. an Pfr. Monninger aus Zell, Tel 07835 3083

Das Pfarramt Wolfach ist wegen Urlaubs von 14.08.- 30.08. nicht besetzt. Bitte wenden Sie sich ans Pfarramt Kirnbach, Frau Eßlinger, Tel 6922

Sonntag, 19.08.12

9.00 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß

Montag, 20.08.12

19.00 – 19.30 Uhr Andacht im Andachtsraum der Parkinsonklinik
Gönnen Sie sich eine halbe Stunde der Besinnung!

Sonntag, 26.08.12

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß



**Friedenskapelle
Bad Rippoldsau**

In der Friedenskapelle finden vorerst keine Gottesdienste statt.



**Evangelisches
Pfarramt Kirnbach**

Talstr.109, 77709 Wolfach-Kirnbach, Tel 07834-6922, Fax: 07834-869249, www.ev-kirche-kirnbach.de

Samstag, 18.08.

11.00 Uhr Goldene Hochzeit von Anni und Georg Zanger, Talstraße 61

Sonntag, 19.08.

10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Voß

Neuapostolische Kirche Wolfach

Sonntag, 19.08.2012

09:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 22.08.2012

20:00 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen

Freitag

19.15 Uhr: Bibelkurs mit dem Thema: „Der Apostel Paulus setzte ein Signal für die Verteidigung der guten Botschaft“. – Apostelgeschichte 25: 1 - 12

19.45 Uhr: Theokratische Predigtdienstschule
Besprechung biblischer Themen und fortlaufender Kurs im Vermitteln der biblischen Botschaft.

Sonntag

09.30 Uhr: Biblischer Vortrag
Thema: "Das Seufzen der Menschheit – Wann wird es enden?" – Römerbrief 8:18 - 25

10.15 Uhr: Wachturm-Bibelstudium
Thema: „Der Dienst für Jehova Gott hat Priorität – Warum?“ – Psalm 71:15

Diese Zusammenkünfte werden im Königreichssaal in Hausach, Barbarastraße 22, durchgeführt. Interessierte Personen sind herzlich eingeladen. Jehovas Zeugen in Hausach: 07831 - 9697161

Jehovas Zeugen im Internet: www.Jehovaszeugen.de

Sprechtag

Das Landratsamt Ortenaukreis informiert:

Sprechtag der Kfz-Zulassungsbehörde in Wolfach

Ab 03. September 2012 ändern sich die Sprechtag der Kfz-Zulassungsbehörde in Wolfach

Es gelten dann folgende Öffnungszeiten:

montags von 8.00 Uhr bis 12.00 und 14.00 bis 18.00 Uhr
mittwochs von 8.00 Uhr bis 12.00 und 13.00 bis 16.00 Uhr

Aus dem Kreisgeschehen

Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist der beliebte Event-Tag im Kreisgebiet, der auch im Jahr 2012 wieder von April bis Ende Oktober kulturelle Veranstaltungen jeglicher Art mit einer kulinarischen Besonderheit verbindet. Termine und Informationen auf der Homepage www.dort-ortenau.de.

Am 23. August finden folgende Veranstaltungen statt:

Erlebnis-Stadtführung mit Weinprobe

Am Donnerstag, den 23. August 2012 um 17 Uhr, findet für alle Interessierten eine Stadtführung mit integrierter Weinprobe in Offenburg statt.

Bei einem Rundgang durch die Innenstadt erfahren die Teilnehmer an fünf Stationen Wissenswertes und Spannendes zur Stadtgeschichte und über Wein. An jeder Station gibt es je einen edlen zur Verkostung.

Der Treffpunkt ist das Museum im Ritterhaus, Ritterstr. 10. Die Teilnahme (Stadtführung inkl. 5 Weine) beträgt 10 Euro, Feriengäste mit KONUS-Karte bezahlen 8 Euro. Infos und Anmeldung bis zum Vortag, 17 Uhr unter Tel. 0781/82-2577 oder per E-Mail an museum@offenburg.de.

Brauereibesichtigung in Hornberg

Besichtigen Sie um 14 Uhr die Brauerei M. Ketterer in Hornberg mit anschließender Verkostung. Treffpunkt ist die Brauerei M. Ketterer GmbH & Co. KG, Frombachstraße 27. Die Teilnahme kostet 5 Euro (inkl. Verkostung). Infos und Anmeldung bis zum Vortag unter Tel. 07833/939600.

Neues aus der Grimmelshausenforschung

Der Museumsbeauftragte Wolfgang Winter informiert über neue wissenschaftliche Erkenntnisse der Grimmelshausenforschung, kombiniert mit einem Glas Wein und Speckkuchen. Die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr im Simplicissimus-Haus in Renchen. Die Teilnahme kostet 10 Euro. Infos und Anmeldung bis zum Vortag unter Tel. 07843/70740.

Kräutertag im Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof

Kräutergarten, Kräuterküche und Schwarzwälder Heilkräuter stehen am Sonntag, den 19. August, von 11 bis 17 Uhr im Mittelpunkt des Kräutertages im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach. Die Besucher dürfen sich auf eine Sonderführung durch den Kräutergarten des Museums, auf Vorführungen der Kräuterhexe und ein Kinder- und Familienprogramm zum Thema Kräuter freuen. Zum Höhepunkt des Tages gibt die Heilpraktikerin Astrid Fiebich, bekannt als Kräuterexpertin der SWR-Sendungen „ARD-Buffer“ und „Kaffee oder Tee“, um 13 Uhr anschaulich Einblick in die Vielfalt und die praktische Verwendung von Wildkräutern.

Maisfeldtag auf dem Versuchsfeld Orschweier

Umfangreiche Maisversuche werden auf dem Zentralen Versuchsfeld in Mahlberg-Orschweier am Donnerstag, 23. August, vorgestellt. Berater der Ämter für Landwirtschaft des Ortenaukreises und des Landkreises Emmendingen sowie Vertreter des Regierungspräsidiums Freiburg werden über aktuelle Sorten-, Pflanzenschutz- und Düngungsfragen informieren und zu Fragen der Wirtschaftlichkeit des Maisanbaus Stellung nehmen. Die Veranstaltung beginnt um 13:30 Uhr. Um 14 Uhr starten die Führungen durch die Versuche. Ab 15:30 Uhr werden aktuelle Themen des Maisanbaus besprochen.

Fotowettbewerb für Kinder und Jugendliche

Das Landesamt für Denkmalpflege lädt Kinder und Jugendliche ein, am landesweiten Fotowettbewerb am Tag des offenen Denkmals, 9. September, teilzunehmen. Mitmachen können alle zwischen acht und 18 Jahren.

Das bundesweite Thema des diesjährigen Tags des offenen Denkmals ist „Holz“. Bei der Motivsuche gibt es für die jungen Fotografen keine Einschränkung: Ob Kirchenbank oder Mühlrad, Fensterrahmen oder Backschaukel – alles ist erlaubt. Ist der Auslöser gedrückt, sollen alle noch begründen, warum sie dieses Motiv gewählt haben und was sie über die Geschichte des Denkmals wissen. Bis zum 15. Oktober können die Bilder beim Landesamt für Denkmalpflege eingereicht werden. Pro Teilnehmer sind maximal drei Fotos erlaubt. Das Landesamt für Denkmalpflege bittet alle jungen Fotografen, bei den Aufnahmen die höchste Auflösung zu wählen. „Die Bilder können per E-Mail an Denkmaltag2012@rps.bwl.de oder auf CD-Rom an Christiane Schick, Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart, Berliner Straße 12, 73728 Esslingen geschickt werden.“

Diese Angaben müssen auf jeden Fall dabei sein: Name, Vorname, Geburtsdatum, Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse. Ebenfalls notwendig sind folgende Angaben zum fotografierten Denkmal: Name, Ort, Straße und die Antwort auf die Fragen „Warum habe ich dieses Motiv fotografiert?“ und „Was weiß ich über die Geschichte des Denkmals?“ Die Rechte der eingesandten Bilder sollen vollständig bei den Teilnehmern liegen. Mit dem Einreichen der Bilder gehen die Veröffentlichungsrechte auf das Landesamt für Denkmalpflege im Regierungspräsidium Stuttgart über. Achtung: Am Wettbewerb teilnehmen können nur Bilder, bei denen alle oben aufgeführten Bedingungen erfüllt sind.

Die Gewinner jeder Altersgruppe erwartet neben Geld-

preisen auch ein Erlebnistag auf einer archäologischen Grabung oder Restaurierungsbaustelle im Land. Die Fotos der Preisträger sowie weitere vier Fotos aus jeder Altersgruppe werden im Landesamt für Denkmalpflege, im Regierungspräsidium Stuttgart und an anderen Standorten in Baden-Württemberg ausgestellt. Und sie werden auf der Homepage der Landesdenkmalpflege veröffentlicht: www.denkmalpflege-bw.de.

Wo und wann die rund 900 Denkmäler im Land geöffnet sind und fotografiert werden können, steht in der Veranstaltungsbroschüre zum Tag des offenen Denkmals. Sie kann über das Bestellformular auf der Internetseite der Landesdenkmalpflege abgerufen werden: <http://www.denkmalpflege-bw.de/denkmaele/tag-des-offenen-denkmals/landesweites-programm.html>.

Weiterbildung

	Volkshochschule Ortenau Geschäftsstelle Wolfach Oberwolfacher Str. 6 77709 Wolfach
	Telefon: 078 34/86 7590 Telefax: 078 34/86 75 91
	E-Mail: kinzigtal@vhs-ortenau.de Internet: www.vhs-ortenau.de

Anmelden können Sie sich:

- mit Anmeldekarte • per Fax • per E-Mail • über Internet

IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein

CNC-Fachkraft (IHK)

An Fachkräfte aus Metallberufen, Monteure, Maschineneinrichter, Meister, Techniker und Konstrukteure wendet sich die Weiterbildung zur „CNC-Fachkraft (IHK)“. Der Gesamtlehrgang setzt sich aus drei einzeln buchbaren Modulen zusammen. Die Weiterbildung beginnt am 10. September im IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein in Offenburg. Nach jedem der drei Module - Grundstufe, Aufbauarbeiten Drehen und Fräsen - erhalten die Teilnehmer eine Teilnahmebescheinigung. Wer alle drei Module und einen Wissenstest erfolgreich absolviert, erhält das Zertifikat „CNC-Fachkraft (IHK)“.

Automatisierte CNC Bearbeitungsmaschinen werden heute bei fast allen drehenden und fräsenden Bearbeitungsvorgängen eingesetzt. Die Teilnehmer des Lehrgangs „CNC-Fachkraft (IHK)“ lernen das Programmieren und bedienen von CNC-Werkzeugmaschinen. Nach dem Lehrgang können sie Vorgaben aus technischen Zeichnungen in Fertigungsschritte für CNC-gesteuerte Werkzeugmaschinen und Fertigungsanlagen umsetzen, CNC-Programme erstellen, testen und verwalten, Störungen beheben und Maschinenbedienkräfte einweisen. Eine Teilnahme an den beiden Aufbaustufen ist nur mit Grundkenntnissen in der konventionellen Zerspanung möglich.

INFORMATION: IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein, Tel. 0781 9203-0, E-Mail info@ihk-bz.de, www.ihk-bz.de

Gewerbeakademie Offenburg

EDV-Grundkurse in MS Access und MS-Word

Zwei Computer-Kurse stehen bei der Gewerbe Akademie Offenburg auf dem Programm. So beginnt am 14. September ein Kurs in MS Access. Hier lernen die Teilnehmer Datenbanksysteme und Arbeitsoberfläche kennen. Sie erstellen selbst Datenbantabellen und bearbeiten selbstständig Datensätze, sortieren und selektieren. Das Arbeiten mit Formularen und das Erstellen von Berichten auf Tabellen-

basis werden in diesem Grundkurs geübt. Die Teilnehmer sollten gute Grundkenntnisse am PC haben. Vorkenntnisse in MS-Excel wären von Vorteil. Ein Word-Aufbaukurs startet am 17. September. In diesem Lehrgang lernen die Teilnehmer anhand vieler praktischer Beispiele, wie sie MS-Word noch professioneller und effektiver einsetzen können. Weiterführende Zeichen- und Absatzformatierungen gehören ebenso dazu wie Einzüge, Mehrspaltensatz, Inhaltsverzeichnisse oder Indexeinträge. Beide Kurse werden unter bestimmten Voraussetzungen durch Mittel aus dem Europäischen Sozialfonds bezuschusst. Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781 793 0.

Tipp: Die Männerrasur

Die richtigen Techniken des Rasierens lernen, die Handhabung des Rasiermessers üben und Wissenswertes über Klängen erfahren sind die zentralen Inhalte. Geübt wird am eigenen Modell. Das Seminar bietet das Schulungszentrum für Friseure in der Gewerbe Akademie in Appenweier am Montag, 17. September an. Teilnehmen können Auszubildende genauso wie Meister. Das eigene Handwerkszeug ist mitzubringen. Weitere Auskünfte zum Lehrgang erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 105.

Was sonst noch interessiert



Der Bundesverband Deutscher Milchviehhalter lädt alle Ortenauer Milchbauernfamilien am Sonntag den 26.08.12 zum „1. Ortenauer Milchbauernbrunch“ ein.

Der Brunch findet statt in Biberach-Prinzbach im „Gasthaus Kreuz (Kuhstall)“. Beginn ist um 10. Uhr. Die Organisatoren und Familie Neumaier vom Gasthaus Kreuz freuen sich auf große Anzahl von Milchbauernfamilien.

Es sind auch herzlich alle Nichtmitglieder des Bundesverbandes Deutscher Milchviehhalter eingeladen. Neben den aktuellen Themen die besprochen werden, rund um die Milch, wollen wir auch erste Informationen (Bildschirmpräsentation) bekannt geben für unsere geplante Mitgliederfahrt im Februar 2013 nach Mecklenburg-Vorpommern. Wir bitten alle Familien die am 1. Milchbauernbrunch teilnehmen, sich bis zum 22.08.12 anzumelden.

Anmeldungen an: Stefan Lehmann 07837/796, Elfriede Ramsteiner 07831/6572

Energietag Baden-Württemberg

Stuttgart, 08. August 2012 – Am Wochenende 22./23. September 2012 veranstaltet das Land Baden-Württemberg bereits zum sechsten Mal den Energietag Baden-Württemberg. Unter dem Motto „Zukunft erleben“ informieren landesweit Aktionen und Veranstaltungen über die Themen Erneuerbare Energien, Energiesparen und Klimaschutz.

Auch 2012 lädt das Land wieder herzlich zum aktiven Mitmachen & Gestalten ein! Die Teilnahme ist kostenlos und das Land stellt umfangreiche Informationen und verschiedene Aktionsmaterialien zur Verfügung, die die Mitmacher bei der Planung & Organisation ihres Energietag Baden-Württemberg unterstützen. Auf www.energietag-bw.de können sich Interessierte zu dem Thema informieren und ihren Energietag Baden-Württemberg anmelden.

Die Organisatoren erfreuen sich dabei einer großen Nachfrage. Bereits jetzt sind rund 150 Veranstaltungen und Aktionen im ganzen Land angekündigt – weitere Anmeldungen gehen ein und werden nach wie vor angenommen.

Seit dem Start in 2007 kann mit Stolz auf rund 850 Veranstaltungen und Aktionen in mehr als 250 verschiedenen Städten und Gemeinden zurückgeblickt werden.

Eine besondere Anmeldung ging am 07.08. bei der zentralen Koordinationsstelle ein. So wurde am Dienstag die insgesamt 1000te Anmeldung einer lokalen Energietags-Veranstaltung seit dem Start vor 5 Jahren entgegengenommen. Der Energietag Baden-Württemberg ist eine ressortübergreifende Gemeinschaftsaktion der Landesregierung. Die Gesamtkoordination obliegt hierbei dem, im Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg angesiedelten, Informationszentrum Energie. Weitere Informationen zum Energietag Baden-Württemberg, eine Veranstaltungsübersicht sowie umfangreiche Informationen, Downloads und vieles mehr stehen auf www.energietag-bw.de bereit.

Polizei warnt vor Telefonbetrütern

Derzeit kommt es in der Ortenau wieder zu Anrufen durch Telefonbetrüger.

In Oberkirch ergaunerten die Betrüger bei einer alten Frau 5000 Euro Bargeld und ihren gesamten Schmuck. Bei der Polizei gingen seit verganginem Wochenende mehrere Anrufe von Geschädigten ein. Nach deren Angaben handelt es sich bei den Betrügern, die derzeit im Raum Oberkirch und Offenburg unterwegs sind, um ein deutschsprechendes Paar.

Die Frau und der Mann gehen immer mit der gleichen Masche vor. Gezielt werden meist alte Menschen angerufen. Dabei täuschen die Betrüger geschickt vor, dass sie im Auftrag eines Familienmitgliedes anrufen oder selbst verwandt oder bekannt sind. Danach kommt das eigentliche Anliegen: Aufgrund eines Notfalls oder wegen eines sonstigen dringenden Vorfalles wollen die Anrufer von den Senioren Bargeld haben. Meist in Höhe von einigen tausend Euro.

Die Polizei bittet insbesondere Senioren um Vorsicht. Lassen Sie sich am Telefon oder an der Haustüre auf nichts ein. Händigen Sie niemand Bargeld aus. Verständigen Sie bei entsprechenden Vorfällen sofort die Polizei.

Da nicht ausgeschlossen werden kann, dass noch weitere Senioren im Ortenaukreis Kontakt mit den Betrügern haben, bittet die Polizei unter Telefon 0781/210 um entsprechende Mitteilungen.

Die Verhaltenstipps der Polizei

- Seien Sie misstrauisch, wenn sich Personen am Telefon als Verwandte oder Bekannte ausgeben, die Sie als solche nicht erkennen.
- Geben Sie keine Details zu Ihren familiären oder finanziellen Verhältnissen bekannt.
- Halten Sie nach einem Anruf mit finanziellen Forderungen bei Familienangehörigen persönlich Rücksprache.
- Übergeben Sie niemals Geld an unbekannte Personen.
- Nicht mit Unbekannten zur Bank oder zum Geldautomaten gehen.
- Informieren Sie sofort die Polizei, wenn Ihnen eine Kontaktaufnahme verdächtig vorkommt: Notrufnummer 110.

Diakonie Hausach "Club Lichtblick"

Die Gruppe Lichtblick legt eine Sommerpause ein und trifft sich erst wieder am Donnerstag, **30. August 2012** von 14.00 bis 16.30 Uhr im Diakonischen Werk in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche.

Diakonie Hausach "Atelier-Werkstatt"

Die Atelier- u. Kreativwerkstatt des Sozialpsychiatrischen Dienstes Kinzigtal trifft sich erst wieder nach der **Sommerpause im August** am Freitag **14. September 2012** von 14.30 – 17.00 Uhr im Gruppenraum im Diakonischen Werk, Eisenbahnstr. 58, 77756 Hausach.

Diakonie Hausach "Achterbahn der Gefühle"

Die Selbsthilfegruppe für betroffene Menschen mit Depressionen und Ängsten trifft sich erst wieder am Donnerstag, **13. September 2012** von 19.30 – 21.30 Uhr im Diakonischen Werk in Hausach, Eisenbahnstr. 58, bei der ev. Kirche.

Im August ist Sommerpause.